

LUV & LEE

Lifestyle im Nordwesten

HERBST-HIGHLIGHT

„Illumina“ auf Schloss Lütetsburg

ANKERPLÄTZE

Escape-Game an Bord eines Zerstörers

TOURISMUS

Radeln nach Zahlen

EVENTS

Herbstveranstaltungen 2022

GASTRONOMIE

Edelpilze vom Grafthof

FAMILIE

Die „Zwergperten“ aus Weener

SPECIAL

Inselspecial Langeoog

Alle Schiffe. Alle Reedereien. Alle Ziele. KREUZFAHRTEN SINNING

Kreuzfahrten Sinning ist ein spezialisiertes Kreuzfahrt-Reisebüro mit Sitz in Norden.
Als TOP 50 Partner von *Mein Schiff* und TOP Verkäufer von AIDA Cruises sowie weiteren Reedereien sind wir nicht nur Experte für Hochsee-Kreuzfahrten, sondern auch im Bereich Flusskreuzfahrten- & Expeditionen.

BEGLEITETE GRUPPENREISEN

Neben allen individuellen Reisen zeichnen uns unsere begleiteten Gruppen-Kreuzfahrten aus – einzigartige Routen auf einzigartigen Schiffen mit deutschsprachiger Reisebegleitung von erster Sekunde an.

WO SIE UNS FINDEN?

Kreuzfahrten Sinning | Cruise Center Norden
Neuer Weg 33 | Norden (Innenstadt – neben SKN)
Tel. 04931 91 88 300 | kreuzfahrten-sinning.de



NEUE BEGLEITETE GRUPPENREISE

TRANSATLANTIKROUTE mit der Jewel of the Seas

Von Amsterdam nach New York
mit Island, Grönland &
Neufundland

REISEZEITRAUM
28.08. – 15.09.2023 (18 Tage)

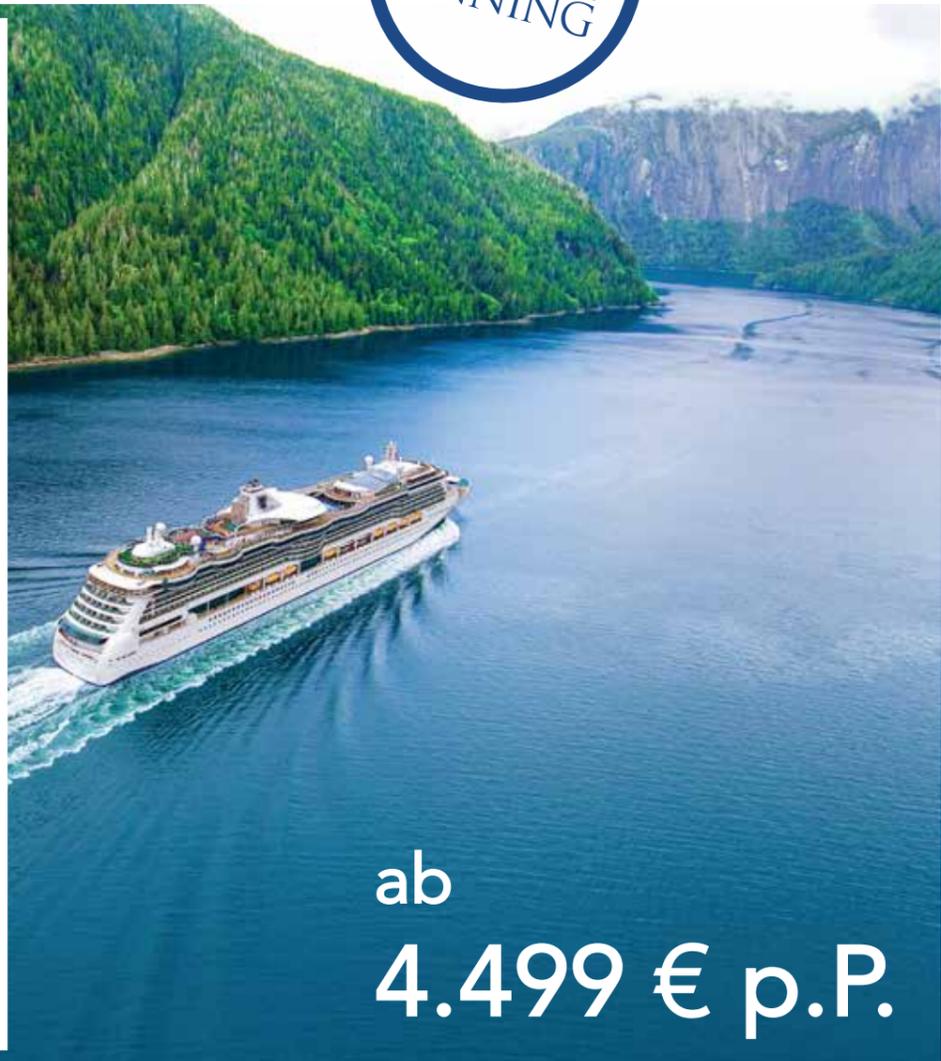
INKLUSIVE

- Hin- & Rücktransfer ab/bis Heimatort
- Rückflug nach Deutschland
- Reiseleitung (ab 20 Personen)
- Vollpension
- Stadtrundfahrt New York

ZUBUCHBAR

- Deutschsprachiges Ausflugsprogramm
- Getränkepaket
- Reiseversicherung
- Fakultativ Verlängerung New York

Limitierte Teilnehmerzahl



ab
4.499 € p.P.

DIE ROUTE

Amsterdam | Seetag | Akureyri, Island | Reykjavik, Island | Isafjordur, Island | Seetag | Prins Christian Sund, Grönland | Qaqortoq, Grönland | Seetag | St. John's, Neufundland | Seetag | Halifax, Nova Scotia, Sydney, Nova Scotia | Seetag | New York, USA

REISEPREIS (p.P.)	DOPPEL- &	EINZELBELEGUNG
Innenkabine	4.499 €	7.799 €
Aussenkabine	4.799 €	7.999 €
Balkonkabine	4.999 €	8.499 €

 **Jetzt buchen:**
04931 9188300



LIEBE LESERINNEN UND LESER IM NORDWESTEN,

eine Ausgabe für Langeoog. In unserem Inselfspecial haben wir viele Geschichten über die drittgrößte der Ostfriesischen Inseln zusammengetragen. Für eine Auszeit vom Alltag lohnt es sich auch jetzt im nahenden Herbst, das charmante Eiland zu besuchen. Für unsere Recherchen waren wir mitten in den Sommerferien Niedersachsens und Nordrhein-Westfalens auf Langeoog. Es wurde einmal mehr deutlich, wie attraktiv der Urlaub im eigenen Land weiterhin ist.

In einigen Medienberichten wird angesichts der steigenden Lebenskosten ein ungutes Gefühl für Herbst und Winter geschürt. Wir wollen nicht leugnen, dass die Zeiten sicherlich schon einmal einfacher waren. Wir sollten aber zusammen nach vorne schauen, das Beste aus der Situation machen und uns unsere lebendige und lebenswerte Region immer wieder zunutze machen. Entdecken Sie darum bewusst unsere Ankerplätze, die LUV&LEE-Tipps für Events, Kulinarik und Lifestyle.

Wir sind fest entschlossen, mit Ihnen gut durch den Winter zu kommen. Freuen Sie sich mit dieser und auch der kommenden LUV&LEE auf spannende Themen aus dem Nordwesten. Entspannen Sie beim Lesen und bleiben Sie optimistisch.

Wenn Sie keine LUV&LEE mehr verpassen wollen, lassen Sie sich das Lifestylemagazin für den Nordwesten doch ab sofort direkt nach Hause liefern. Infos zum Abo gibt es auf der letzten Seite.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

das Team von LUV&LEE

INHALT



**DIE LUV&LEE
ANKERPLÄTZE AB** SEITE 5

**ENDLICH WIEDER ETWAS LOS
IN DER REGION** SEITE 6

**FEUER UND FLAMME IM SCHLOSS-
PARK LÜTETSBURG** SEITE 8

**RADELN
NACH ZAHLEN** SEITE 14

**SPECIAL
„KURS AUF LANGEOOG!“** SEITE 26

**LANGEOOG - AUSSERGEWÖHNLICH
UND FASZINIEREND** SEITE 28

**DER NACHRICHTENMANN
VON DER INSEL** SEITE 32

**DER URLAUB AUF DER INSEL
HAT WEITERHIN ZUKUNFT** SEITE 36

**LEBEN UND ALLTAG EINES
INSEL-UNTERNEHMERS** SEITE 44



LUV & LEE - ANKERPLÄTZE



In den LUV&LEE-Ankerplätzen finden Sie zu jeder Zeit verlässlich Tipps für Kulinarik, Lifestyle und Events.

Eine der größten Auswahl an Pilzen in der Region kommt aus Ostfriesland. Wir haben uns ein besonderes Unternehmen mit einem besonderen Angebot genauer angesehen. Ebenso ist eines der größten und spektakulären Events zurück: Die Illumina auf Schloss Lütetsburg. Alle Informationen zu dem herbstlichen Veranstaltungshighlight im englischen Garten am Wattenmeer gibt es auf den Seiten 8 und 9.

Wer die letzten Sonnentage und vielleicht die letzten warmen Temperaturen des Jahres aktiv an der

frischen Luft genießen will, kann das neue Knotenpunktsystem des Radwegenetzes in Ostfriesland „erfahren“. Das Radfahren „nach Zahlen“ macht Spaß, ist leicht verständlich und zeigt uns allen einmal mehr die Schönheit des Nordwestens.

Im Papenburger Fitnessstudio „Injoy“ ist ein neuer Kurs am Start: Wir haben mit Kursleiterin Stefanie Müller über den neuen Trend „Jumping Fitness“ gesprochen und erfahren, welche Muskeln beansprucht werden und für wen das neue Angebot das richtige ist.

Genießen Sie Ihre Tipps für Freizeit und Kulinarik, die Ankerplätze in LUV&LEE.



ENDLICH WIEDER ETWAS LOS IN DER REGION

Herbstmärkte, Erntedank- und Lichterfeste – die Tage werden kürzer und die Nächte länger. Es ist Zeit für stimmungsvolle Veranstaltungen in unserer Region. UV&LEE hat eine kleine Auswahl der Highlights zusammengestellt.

PAPENBURG

15. September, 19.30 Uhr, Axel Petermann: Dem Bösen auf der Spur, Theater im Forum Alte Werft

Der aus dem „Tatort“ bekannte Kriminalist, Profiler und Autor präsentiert aus seinem True-Crime-Sachbuch „Im Auftrag der Toten“ in seiner Lesung ausgesuchte Fälle und lehrt damit den Zuschauern das Gruseln und puren Nervenkitzel.

29. September, 19.30 Uhr, 5. Komische Nacht in Papenburg, Alter Güterbahnhof, Arkadenhaus, Bauzentrum Schulte, News Café, Wirtshaus am Zeitspeicher

In mehreren Locations der Stadt erleben die Gäste einen ausgelassenen Abend - mit bester Unterhaltung durch verschiedene Comedians, Kabarettisten, Zauberer und andere Komiker. In jedem Laden treten an einem Abend fünf Künstler jeweils 20 Minuten auf. Folgende Künstler sind mit dabei: Alicja Heldt, Christin Jugsch, El Mago Masin, Hauke van Göns, Negah Amiri.

29. September, 19.30 Uhr The Addams Family, Forum Alte Werft

Papenburg Kultur präsentiert das Musical vom Broadway jetzt in Papenburg. Das ist der Albtraum eines jeden Vaters: Die Tochter Wednesday Addams verliebt sich in einen hübschen, intelligenten jungen Mann aus einer respektablen Familie. Und wenn das nicht schon schlimm genug wäre, weiht Wednesday ihren Vater Gomez ein und fleht ihn an, nichts ihrer Mutter zu erzählen. Nun muss Gomez etwas tun, dass er noch nie zuvor getan hat: ein Geheimnis vor seiner geliebten Ehefrau Morticia bewahren. Bei einem Abendessen für den „normalen“ Freund und seine Eltern, verändert sich schließlich das Schicksal der ganzen Addams Family.

1. Oktober, Oktoberfest, Schulte-Lind Festsaal

Anfang Oktober wird es in Papenburg wieder zünftig. Bei Oktoberfestbier und deftigen Speisen können Oktoberfestfans ab 18.30 Uhr zu guter Musik in den Abend feiern. Informationen zur Veranstaltung gibt es auf der Webseite von Schulte-Lind.

LEER

17. September, Langer Fashion-Abend, Innenstadt

Am 17. September leuchtet die Stadt erneut in den neuen Modifarben für Herbst und Winter. Es gibt eine große Bühnenshow mit einem interessanten Unterhaltungsprogramm.

12. - 16. Oktober, Gallimarkt Leer

Der 514. Gallimarkt steht im Oktober in Leer an. Die Einbindung in den Stadtkern macht den besonderen Charme dieses großen Volksfestes aus, das zu den beliebtesten in Deutschland zählt. Rund 250 Fahrgeschäfte und Buden sowie ein großes Festzelt sorgen für Spaß und gute Laune.

DIE REGION

23. - 24. September, Flammen im Oldersumer Park 2022

Die Parkanlage in Oldersum wird wieder mit verschiedenen Scheinwerfern illuminiert. Mehrere mystisch gestaltete Märchenecken erzählen interessante Geschichten aus der Heimat. Für Kinder gibt es Riesenseifenblasen, Stockbrotbacken und vieles mehr. Am Abend gibt es Livemusik, ab 20.30 Uhr einen Feuerspucker und Samstagabend ein Abschlussfeuerwerk.

30. September, Poetry-Slam im Ostfriesischen Teemuseum in Norden

Eine Tasse Ostfriesentee und eine Portion Poesie: Im Teemuseum in Norden findet ab 18 Uhr der dritte literarisch-kulinarische Abend mit Andy Strauß statt. Der Poetry Slammer, Slam Master, Schriftsteller, Schauspieler, Autor und Hörspielregisseur liebt das Experiment – egal ob vorbereitet oder freestyle. Anmeldung und weitere Informationen gibt es direkt im Teemuseum Norden.

1. Oktober, Erntedankfest Emden, Emden

Die Emdener Landwirte, Landfrauen und -jugend sowie Erzeuger präsentieren ihre selbstangebauten, hergestellten und geernteten Produkte, ganz in alter Tradition um die Ernte im Herbst zu feiern. Gäste können sich an den zahlreichen Ständen über die Produkte informieren und regionale Produkte kaufen.

3. Oktober, Großes Herbstfest im Haustierpark, Werdum

Tolles Programm für die gesamte Familie. Der Markt mit landwirtschaftlichen Produkten, musikalischem Programm sowie einem kulinarischen Angebot steht im Zeichen der Tiere im Haustierpark.

19. Oktober, Herbst- und Lichterfest Dornumersiel

Traditioneller Laternenumzug, faszinierende Illuminationen mit kulinarischer Meile und Live-Musik ab 19.30 Uhr erwartet die Gäste.

Ab Norddeich Tagesfahrt nach Helgoland

4 STUNDEN AUFENTHALT
FAHRTEN VON SAMSTAGS BIS MITTWOCHS



TICKETS
ONLINE BUCHEN
frisonaut.de

PAPENBURGER OKTOBERFEST BEI SCHULTE-LIND IM FESTZELT

1. OKTOBER AB 18.30 UHR

JETZT TICKETS SICHERN!
PREIS P.P.: € 23,50



WEITERE INFORMATIONEN ZUM OKTOBERFEST
AUF WWW.GASTSTAETTE-SCHULTE-LIND.DE

WEITERE EVENT-HIGHLIGHTS BEI SCHULTE-LIND IN 2022

80er/90er Jahre Party
22. Oktober und 19. November

70er Jahre Party
5. November

**Christmas-Party mit
Schlemmer-Buffer und DJ**
26. November und
3./10./17. Dezember

31. Dezember
Silvesterball „all in“

Gaststätte und Saalbetrieb Schulte-Lind
Umländerwiek links 90, 26871 Papenburg
info@gaststaette-schulte-lind.de
Tel. 04961-73489, Fax. 04961-943692



VOM
30. SEPTEMBER
BIS ZUM
9. OKTOBER 2022



FEUER UND FLAMME IM SCHLOSSPARK LÜTETSBURG

Wenn im Herbst die Illumina den größten, privaten englischen Landschaftsgarten Norddeutschlands in heiße Nächte der Feuerromantik verwandelt

Mystische Ausblicke, fantastische Lichtorte, flammende Statuen und uralte Bäume in grellen Farben – so haben sich die Erinnerungen der Illumina Inszenierungen in den vergangenen Jahren beim begeisterten Publikum eingepreßt. Und sie werden auch in diesem Herbst wieder aufflammen. Denn der Licht- und Klangkünstler Wolfram Lenssen und sein Team Forum Inter-Art aus Dortmund kennen die besonderen Gegebenheiten und werden die Besucher auf eine lichterlohe Reise in die Phantasiewelt der Romantik mitnehmen.

„Feuer und Flamme“ lautet der Titel der Illumina 2022 in Lütetsburg. Es steckt

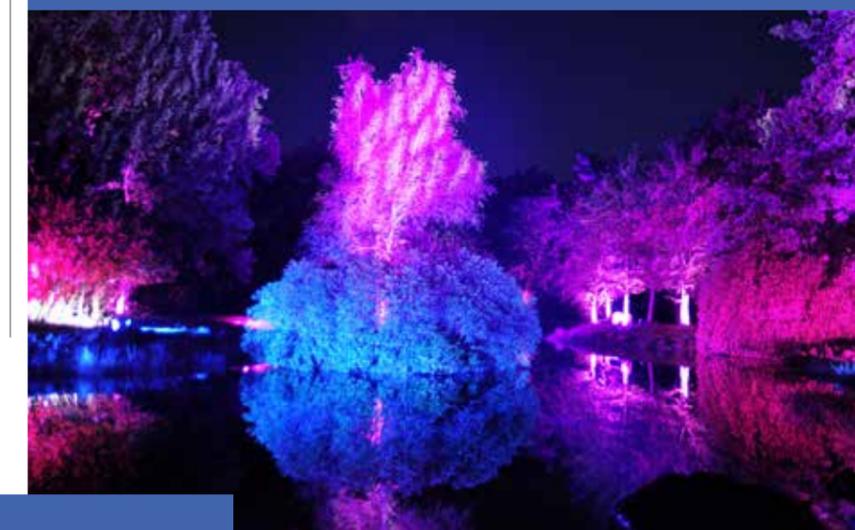
das Konzept der Landschaftsarchitektin Stephanie Knoblich dahinter, die mehr als „nur“ spezielle Lichteffekte im Sinn hat. Sie möchte die Gäste, wie sie sagt, zu „einem Spaziergang einladen, bei dem man sich der Romantik der Flamme hingeben kann und die geheimen Energien der Erde freigelegt werden“. So wandeln die nächtlichen Spaziergänger auf den von Kerzen gesäumten Wegen zu den unterschiedlichen Facetten von Licht und Schatten. Es sollen Bilder im Kopf entstehen, die die unzertrennliche Liebe zum Feuer aufgreifen. Hat sich der Mensch nicht schon seit Jahrtausenden Geschichten am Lagerfeuer erzählt?

Wie kam das Feuer auf die Erde und wie ist Phönix aus der Asche gestiegen? Mit diesen Fragen der Menschheit will die Landschaftsarchitektin gemeinsam mit den Lichtkünstlern eine „nie endende Faszination“ entstehen lassen und „eine Energie als wärmende, brennende und regenerierende Kraft spürbar machen“.

Wie genau die „heiße Nacht der Feuerromantik“ sich gestaltet, bleibt ein gut gehütetes Geheimnis, auf das sich jung und alt voller Neugier freuen dürfen. Wie werden die tanzenden Flammenzungen am großen See den Gast erleuchten oder wie wird das Feuerballett aussehen, das sich synchron mit Musik im Wasser spiegelt ...? Es wird viele Überraschungsmomente geben und nicht nur besonders schön für diejenigen werden, die das erste Mal diesem Lichtspektakel beiwohnen.

UND NOCH EINE GUTE NACHRICHT: DIE TICKETPREISE WURDEN NICHT ERHÖHT. FÜR EINEN BESUCH DES ABEND-SPEKTAKELS ZAHLEN BESUCHER MONTAG - DONNERSTAG 6,50 EURO UND FREITAG - SONNTAG (INKLUSIVE DEM 3. OKTOBER) 9,50 EURO. KINDER BIS 12 JAHRE HABEN FREIEN EINTRITT. KINDER UNTER 16 JAHREN MÜSSEN IN BEGLEITUNG VON EINEM ERWACHSENEN SEIN.

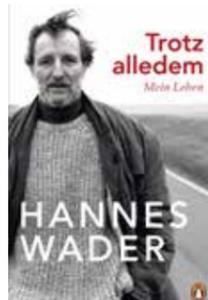
Landstr. 55 | 26524 Lütetsburg | www.luetetsburg.com
Vom 30. September bis zum 9. Oktober 2022
Öffnungszeiten an den Abenden jeweils von **19.30 Uhr bis 23 Uhr**





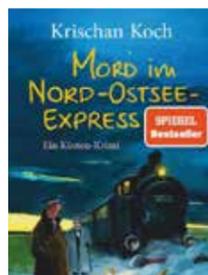
BÜCHER VON DER KÜSTE

Viel zu lesen gibt es von und an der Küste. Und alle Bücher bringen Spaß, ob im Strandkorb, im gemütlichen Lesesessel oder am warmen Kamin. Alle vorgestellten Titel haben eines gemeinsam: In allen Büchern weht ein frischer Seewind.



Hannes Wader: „Trotz alledem“, Penguin

Melancholie in der Stimme und treffsichere Texte. Das macht die schönen Songs des norddeutschen Liedermachers Hannes Wader aus. In einer dicken Autobiografie lässt er sein Leben noch einmal Revue passieren. Ohne Schnörkel, genauso, wie man den Musiker auch von seinen Liedern kennt, erzählt er aus seinen Erinnerungen. Immer wieder trifft man im Text alte Bekannte, manchmal fast vergessene Künstler, die Wader auf seinem Weg begleitet haben. Vom Folksong bis zum sturmtosenden Sehnsuchts- oder Liebeslied, oft poetisch und schön getextet vorgetragen, führt Hannes Wader durch sein Leben und das der Republik. Ein Buch zwischen Poesie, Traurigkeit und Sehnsucht nach dem besseren Leben.



Krischan Koch: „Mord im Nord-Ostsee-Express“, dtv

Da geht so einiges durcheinander in diesem Buch von Krischan Koch. Der Autor lebt mit seiner Frau in Hamburg und zwischendurch gerne auch mal auf einer Nordseeinsel. Da fällt ihm das Schreiben deutlich leichter. In seinem neuesten Krimi von der Küste bleibt der Zug, mit dem er eigentlich Richtung Paris fahren wollte, wegen einer polaren Kaltfront irgendwo im Nirgendwo in einer Schneewehe stecken. Und auf der Zugtoilette findet sich dann auch bald eine Leiche. Da muss der Mörder ja noch im Zug sein!! Beträchtliche Unruhe macht sich breit. Aber schnell findet sich ein Team mit kriminalistischem Spürsinn, bei dem Polizeihauptmeister Theis Detlefsen eine besondere Rolle spielt.



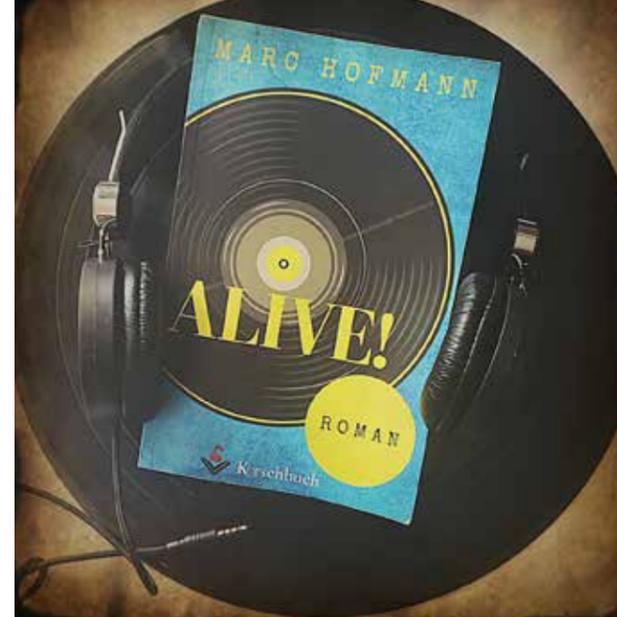
Liv Helland: „Das Inselkrankenhaus - Strandleuchten“, rororo

Mit diesem Buch ist ein schneller, romantischer Kurzurlaub mit allem, was halt so dazugehört, möglich. Denn dort, im Inselkrankenhaus, gibt es einen hübschen Assistenzarzt mit besonderem Charme, eine zurückhaltende Hebamme und jede Menge Knistern zwischen diesen beiden Personen. Da braucht es nur noch einen schönen Platz im Strandkorb, mit weitem Blick auf Meer und Wellen. Und wenn man beim Wegträumen mit Hilfe dieser leichten Strandlektüre schnell durch ist mit den 360 Seiten, findet man sicherlich in der Nähe eine Buchhandlung, um einen der anderen zwei Bände aus dieser Inselkrankenhaus-Reihe zu besorgen.



Sylvie Gühmann: „Die junge Frau und das Meer“, Conbook

In Leer gibt es rund 34000 Einwohner. Auf den umliegenden Wiesen und Weiden grasen zwar nicht ganz so viele Kühe, aber trotzdem ist es hier schön. Das findet auch die 1994 in Leer geborene Sylvie, als sie mit gerade mal sechs Jahren durch die Seepferdchen-Prüfung rauscht. Aber das Leben geht ja weiter. Irgendwann bekommt sie in der Dorfdisko ihren ersten Kuss. Manchmal liegt die junge Frau später auch im Dreck, im bildlichen wie im übertragenen Sinne. Aber in Ostfriesland findet sich ja immer jemand, der einem da wieder raushilft. In kleinen Anekdoten erfahren die Leser viel über unsere Region und über das Aufwachsen hier. Schlittschuhlaufen, wenn die Kanäle mal zufrieren, Rodeln am Deich und jede Menge Wiesen und Wasser. Aber mit dem Älterwerden und an neuen Lebensorten, etwa beim Psychologiestudium in Hamburg, macht man sich halt auch mehr Gedanken. Was ist, wenn es beispielsweise mit dem Klimawandel so weitergeht? Das Wasser stand den Ostfriesen ja schon ziemlich oft bis zum Hals. Auch wenn man das Land am Meer im Herzen trägt, kommt dann doch irgendwann mal die Frage: „Will ich eigentlich zurück?“



BUCHTIPP: MARC HOFMANN - „ALIVE!“

Deutschland 1991: Ritchie, ein Zivi, ist Mitglied einer Coverband, die sich am verstaubten Rock der 70ziger Jahre festgefressen hat.

Dass er noch zu Hause bei seinen Eltern wohnt und nur ein rudimentär vorhandenes Liebesleben hat, macht seinen Alltag auch nicht gerade aufregender. Doch dann geht aus Seattle ein Lauffeuer namens Grunge um die Welt und reißt Ritchie aus seinem öden Dasein. Er brennt. Lichterloh. Voll Energie und musikalischer Ambitionen macht er sich daran, seinen Idolen wie „Pearl Jam“ oder „Alice in Chains“ nachzueifern. Er gerät in eine Achterbahn der Gefühle rund um sein Bandprojekt und erkennt am Ende, worauf es im Musikbusiness sowie im Leben ankommt.

Ein Buch für alle Menschen mit Leidenschaft für alternative Musik! Ich kann dieses Buch nur empfehlen und raten, sich auf jeden Fall mal (wieder) den Namensgebersong „Alive“ von der Band Pearl Jam anhören. Auf zur Zeitreise in die frühen 90ziger!



Erhältlich in den LeseZeichen-Filialen oder unter: www.lesezeichen-online.de

Nina Stillig aus dem LeseZeichen Meppen



Aquafitness für alle (werdenden) Mamis!



Anmeldung: Für die Kurse können Sie sich am Empfang der Friesentherme oder online anmelden. Theaterstr. 2 • 26721 Emden Tel. 0 49 21 / 39 60 00 info@friesentherme-emden.de www.friesentherme-emden.de



Aqua Fit in der Schwangerschaft

Durch Wassergymnastik können werdende Mütter an Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer gewinnen. Die Übungen sind schonend und gleichzeitig effektiv und bereiten die Kursteilnehmerinnen so ideal auf die Geburtsarbeit vor.

Samstags 9:00 Uhr • 5 Termine zu je 45 Min. Max. 15 Teilnehmer pro Kurs • Kursgebühr 65 €



Aqua Training Postnatal

Nach der Geburt ist das Wasser das ideale Medium die Bauchdecke wieder in Form zu bringen und die Beckenbodenmuskulatur gezielt zu trainieren. 6 bis 8 Wochen nach der Geburt kann mit dem Kurs begonnen werden.

Samstags 8:00 Uhr • 5 Termine zu je 45 Min. Max. 15 Teilnehmer pro Kurs • Kursgebühr 65 €

ESCAPE GAME „FLUCHT VOM MUSEUMSSCHIFF“

Das Deutsche Marinemuseum hat ab sofort ein besonderes neues Programm für Museumsgäste zu bieten - ein Escape Spiel in authentischer historischer Kulisse: Spielerinnen und Spieler sind in der Offiziersmesse des Museumsschiffes Zerstörer „Mölders“ gefangen und haben rund eine Stunde Zeit zu entkommen oder für immer als Geist auf dem Schiff umherzuspuken.



Die Flucht ist durch das Lösen verschiedenster Rätsel in der Gruppe möglich. Gemeinsam müssen Wörter-, Zahlen-, Navigations- und Pyramidenrätsel geknackt werden. Anhand versteckter Hinweise lässt sich dabei auch ganz nebenbei spielerisch einiges über das Schiff selbst lernen. Das gemeinsame Erlebnis ist bis zu 8 Personen ab 12 Jahren möglich und ab sofort für Termine ab dem 19. September über den Besucherservice buchbar.



Zum Einstieg in das Escape Game - oder nach geglückter Flucht - lassen sich im Deutschen Marinemuseum in den Ausstellungen und im Museumshafen fast 175 Jahre deutsche Marinegeschichte entdecken. Historische Originalzeugnisse wie beispielsweise eine der legendären Schlüsselmaschinen Enigma oder beeindruckende Schiffsmodelle wie z.B. des Großlinienschiffes SMS „Ostfriesland“, des Schlachtschiffes „Bismarck“ oder des Einsatzgruppenversorgers „Berlin“ erzählen die Geschichte der verschiedenen deutschen Marinen ab 1848 bis in die Gegenwart. Neben der „Mölders“ sind im Museumshafen zudem drei weitere Boote - das Minenjagdboot „Weilheim“, das Schnellboot „Gepard“ und das Unterseeboot U10 - begehbar und vermitteln so hautnah das Leben und den Arbeitsalltag der Soldatinnen und Soldaten in verschiedenen Einsätzen seit Beginn des Kalten Krieges bis ins letzte Jahrzehnt an Bord.

Ergänzend werden Sonderausstellungen zu regelmäßig wechselnden Themen gezeigt. Vom 16. Juni bis zum 6. November 2022 ist die Ausstellung „1910 - Crew. Macht. Karriere.“ zu sehen. Diese beschäftigt sich mit der Offiziersausbildung in der Marine am Beispiel der Ausbildungsscrew von 1910. 204 Seeoffizieranwärter traten am 1. April 1910 in die Marine ein und gehörten damit der sogenannten „Crew 10“ an. Zu den bekannteren Figuren dieses Ausbildungsjahrganges gehören sicherlich Karl Dönitz, Oberbefehlshaber der Kriegsmarine im 2. Weltkrieg und letzter Reichspräsident, oder Martin Niemöller, führender Vertreter der Bekennenden Kirche. Die verschiedenen Lebenswege, das Neben- und Miteinander von gegenseitiger Unterstützung und Konkurrenzdenken in zwei Weltkriegen und darüber hinaus werden anhand von 14 ausgewählten Biografien in der Ausstellung beleuchtet.

Das Museumscafé mit großer Außenterrasse lädt zwischenzeitlich zu einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen oder auch Snacks, einem Mittagstisch und Kaltgetränken ein.

Termine:
22. September, 19:30 Uhr
Vortrag von Susanne Kuß:
Der Boxerkrieg (1900-1901) in Wilhelmshaven

6. Oktober, 19:30 Uhr
Jens Genehr: Vorstellung
der Graphic Novel „Valentin“

Samstags, 14:00 Uhr
Öffentliche Führungen

Bis 6. November 2022
Sonderausstellung „1910 -
Crew. Macht. Karriere.“

modAS
nautical sportswear

Maritime
Freizeit-
mode



bretonische Streifen-shirts, Fischerhemden, Friesennerz und Südwester



Regenbekleidung und Elbsegler, Strickmützen u. v. m.

Über 30 Mal vor Ort – Ihre modAS-Händler an der Küste

Baltrum	Stadtlander , Westdorf 115	Helgoland	Mode Truhe , Oberland, Steanaker 357
Bensersiel	Sieler Laden , Hauptstraße 13	Hooksiel	Hooksieler Lädchen , Lange Straße 37
Bremerhaven	Der Wassermann , Fischereihafen, An der Packhalle IV Waterkant Souvenirs , Bürgermeister-Smidt-Str. 55	Horumersiel	53° Nord , Goldstr. 14
Borkum	Kaufhaus Henny Akkermann , Bismarckstr. 15 Seesack Borkum , Bismarckstr. 35	Jever	Textilmanufaktur Jever , Schlachtstr. 20
Carolinensiel	Carolinensiel Leuchtfeuer , Kirchstr. 1 Presento , Bahnhofstr. 6	Juist	Textilhaus Tiemann , Strandstr. 6
Cuxhaven	Gundy's Stöber Deel , Wehrbergsweg 4-6 Käptn's Store , Kapitän-Alexander-Str. 45 Bucht Rabauken , Schillerstr. 13	Langeoog	Modevitrine Peters , Hauptstr. 33
Ditzum	EDEKA-Markt Blank , Pogumer Str. 1	Leer	Alstadt Boutique de la Mer , Brunnenstr. 21
Emden	J. H. Schmeding , Bollwerkstr. 4 Gaby Natur- & Kindermode , Große Straße 23	Neuharlingensiel	Fischerei-Genossenschaft , Cliner Straat 14 Deichkontor , Zum Deich 2
Esens	tomBrook , Steinstr. 30	Norden	Björnson Store , Osterstr. 157 Ramvik , Neuer Weg 101
Greetsiel	Textilhaus Conradi , Mühlenstr. 25 Meeresbrise , Mühlenstr. 7	Norddeich	Wullhörn , Dörper Weg 7a
		Norderney	Shippy , Jann-Berghaus-Str. 74
		Wangerooge	Celia/Neptuns , Zedeliusstr. 36
		Wurster Nordseeküste	Wurster Webstube , Wremer Str. 140 Strandboutique , Sieltrift 4
		WTM-Leerhafe	modAS Bekleidung , Hauptstr. 6





RADELN NACH ZAHLEN

KNOTENPUNKTSYSTEM IN OSTFRIESLAND FÜR ENTSPANNTE RADTOUREN

Schnell und unkompliziert können Radfahrer seit vergangem Jahr von Westoverledingen nach Bad Nieuweschans fahren. Ein Knotenpunktsystem für Radtouristen in Deutschland befindet sich weiter auf dem Vormarsch. Dieses ursprünglich aus Belgien und aus den Niederlanden bekannte System, das dort als Fietsknooppunten-Netzwerk bekannt ist, ermöglicht das „Radeln nach Zahlen“.



EIN KNOTENPUNKT ENTSTEHT IMMER DORT, WO SICH ZWEI RADROUTEN KREUZEN. JEDER PUNKT WIRD MIT EINER NUMMER ZWISCHEN 01 UND 99 VERSEHEN, DAMIT DAS SYSTEM FÜR JEDEN EINFACH ZU VERSTEHEN IST.

In Deutschland gibt es bereits einige Regionen, die sich dem Knotenpunktsystem angeschlossen haben, so auch in Niedersachsen, wie im Emsland und in der Grafschaft Bentheim, seit vergangem Jahr nun auch im südlichen Ostfriesland. „Wir haben nach einer Umfrage gemerkt, dass der Gästewunsch nach einer lückenlosen Radwegebeschilderung mit Knotenpunktsystem groß war. Bis 2021 war die Beschilderung in unserer Region noch nicht komplett, denn das Knotenpunktsystem gab es bis dahin nur in vier Gemeinden. Radfahrer konnten beispielsweise nicht von Jümme nach Leer auf dem Knotenpunktsystem fahren“, erklärt Kurt Radtke, Geschäftsführer der südlichen Ostfriesland Touristik.

Die Resonanz der Gäste auf das neue System ist riesig. „Seit letztem Sommer gibt es dazu die Radwanderkarte käuflich zu erwerben“, erklärt Insa Wutschke, Marketingleiterin bei der Tourismusorganisation. Der Kartenverkauf läuft prima. Aber auch die interaktive ‚Fietsknoop Karte‘ wird gut angenommen. Außerdem findet man das komplette Radwege- und Knotenpunktnetz im digitalen Routenplaner www.grenzenlos-aktiv.de. Ostfriesland zählt mit seinem sehr gut ausgebauten Radwegenetz zu einem der schönsten Reviere für Radfahrer in Deutschland. Die Region bietet anspruchsvolle Strecken für sportliche Radfahrer, aber auch entspannte Touren für Gruppen oder Familien.

Ein Knotenpunkt entsteht immer dort, wo sich zwei Radrouten kreuzen. Jeder Punkt wird mit einer Nummer zwischen 01 und 99 versehen, damit das System für jeden einfach zu verstehen ist. Selbst auf den Wegweisern, die zur nächsten Sehenswürdigkeit zeigen, wurden die Nummer der Knotenpunkte angebracht. „Wir freuen uns, dass wir durch die Knotenpunkte eine noch übersichtlichere Verbindung in die Niederlande geschaffen haben“, erklärt Wutschke, die ebenfalls gerne mit dem Rad unterwegs ist. „Durch die dazugehörige App von Grenzenlos Aktiv und Fietsknoop.nl ist das Knotenpunktsystem auch direkt auf dem Handy griffbereit.“

SEIT SOMMER 2021 GIBT ES NUN DAS GRENZÜBERSCHREITENDE NETZ. ES DIENT NICHT DAZU, DIE BISHERIGE TOURISTISCHE WEGWEISUNG ZU ERSETZEN, SONDERN SOLL SIE DURCH EIN ZUSÄTZLICHES ANGEBOT ERWEITERN.

„Ich selbst bin leidenschaftlicher Radfahrer und kenne in Ostfriesland so ziemlich alle Querverbindungen. Nachdem wir im Team die gesamten Routen abgefahren und sämtliche fehlenden Kreuzungshinweise in Karten eingezeichnet hatten, entstand das komplette Knotenpunktsystem. Radfahrer müssen sich nun nicht mehr die Ortsnamen merken, sondern lediglich die Nummern der Knotenpunkte auf der geplanten Strecke“, erklärt der Ostfrieze.





AUSTERNPILZE, KRÄUTERSEITLINGE UND SHIITAKE

EDELPILZE VOM GRAFTHOF IN NEUHARLINGERSIEL

Seit Mitte 2020 baut Familie Janssen auf ihrem Hof leckere Pilze in Bioqualität an. Aber berichten wir der Reihe nach: Die Familiengeschichte des Grafthofes reicht bis ins 16. Jahrhundert zurück. Zur Pilzzucht kamen die Betreiber auf Umwegen: Zunächst lebte man hier von der klassischen Schweinehaltung, die jedoch 2019, als die Tiere nach einer Salmonellenvergiftung notgeschlachtet werden mussten, aufgegeben wurde.



Von der Schweinezucht hatten die Janssens damit genug. Schnell entwickelten sie die Idee, stattdessen in den Ställen Edelpilze anzubauen. Die Pilzanbauer begannen mit asiatischen Shiitake, schnell kamen Kräuterseitlinge, Austernpilze, Limonenseitlinge und Rosenseitlinge dazu. Inzwischen wachsen auf dem Hof fast zehn verschiedene Kulturpilzarten und die Nachfrage steigt kontinuierlich.

Natürlich ging am Anfang nicht alles glatt, so manche Idee erwies sich als untauglich. Aber dank des Internets gelang es dem 32-jährigen Landwirt Eckard Janssen bald, Kontakt zu Gleichgesinnten aufzunehmen und sich Rat und Hilfe zu holen.

Wie wird angebaut?

Für die Pilzzucht braucht es besondere Substratballen aus verschiedenen Stroh- und anderen Pflanzenarten, die mit den entsprechenden Pilzsporen ‚geimpft‘ sind. Bei der Zusammensetzung der Ballen lassen sich die Hersteller nicht gern über die Schulter schauen. Sie überhaupt zu finden, ist gar nicht so einfach, denn es gibt in Deutschland nur sehr wenige Erzeuger entsprechender Ballen. Nach und nach finden immer neue Ideen Eingang in den Anbau. Vielleicht wolle man demnächst einen Teil der nötigen Pflanzen für die Wuchsballen auf den eigenen Feldern erzeugen, erwägt Eckard Janssen. Die Reste der abgeernteten Ballen werden ohnehin wieder in die Böden des Landwirts eingebracht. Wird das beschriebene Konzept umgesetzt, wäre der Kreislauf perfekt geschlossen.

Wichtig bei der Produktion ist auch die Hygiene. Der Erzeugungsbereich und auch die eingeblasene Luft müssen möglichst keimfrei sein. Starke Filteranlagen sind dafür notwendig. Und natürlich ist auch eine warme Klimatisierung für das Wachsen der Früchte wichtig. Der Strom für all das stammt aus umweltfreundlicher Sonnenenergie. Trotz dieser gleichbleibenden Bedingungen sind die verschiedenen Pilzsorten zu sehr unterschiedlichen Zeiten erntereif. Sie wachseinfachunterschiedlichschnell. Täglich wird alles genau kontrolliert. Zur Ernte schneidet man die Früchte

einfach mit dem Messer ab und verpackt das Ganze dann sortenrein in Verkaufskisten.

Und wo gibt es die Produkte?

Schon bald nach der Ernte liegen die Edelpilze in den Küchen verschiedener Restaurants oder sie werden auf den Wochenmärkten der ganzen Region angeboten. Denn auch die Vermarktung der leckeren Pilzprodukte gehört natürlich zum wirtschaftlichen Konzept des Hofes. Verschiedene Gemüsehändler haben die Grafthof-Pilze in ihr Programm aufgenommen und verkaufen sie auf vielen ostfriesischen Märkten. An jedem Freitag gibt es darüber hinaus einen eigenen Grafthof-Stand auf dem Markt in Jever und am Samstag auf dem Auricher Wochenmarkt.

Nach und nach nehmen auch die regionalen Restaurants die leckeren Pilze auf ihre Speisekarten. Das geht vom „Sielhof“ in Neuharlingersiel, quasi gleich um die Ecke, über das „Fährhaus“ in Neßmersiel bis zum „Reichshof“ in Norden. „Gerne“, so Eckard Janssen im Gespräch mit LUV & LEE, „greifen wir auch Ideen unserer Restaurants bei den Auslieferungsfahrten auf.“ Pom Pom, ein in Deutschland heimischer Edelpilz, fand so seinen Eingang in das Zuchtprogramm. Der Pilz erinnert im Geschmack an Kalbfleisch und wird, in Scheiben geschnitten und paniert, gern als leckerer Fleischersatz in den Restaurants verarbeitet.

WICHTIG BEI DER PRODUKTION IST AUCH DIE HYGIENE. DER ERZEUGUNGSBEREICH UND AUCH DIE EINGEBLASENE LUFT MÜSSEN MÖGLICHT KEIMFREI SEIN. STARKE FILTERANLAGEN SIND DAFÜR NOTWENDIG. UND NATÜRLICH IST AUCH EINE WARME KLIMATISIERUNG FÜR DAS WACHSEN DER FRÜCHTE WICHTIG.





DER HERBST WIRD VIELSEITIG BEI PAPENBURG KULTUR

Kabarett, Theater und jede Menge Musik – diesen Herbst erwartet die Gäste von Papenburg Kultur ein sensationelles und vielseitiges Kulturprogramm.

Ein kleiner Auszug

„In 80 Tagen um die Welt“
Samstag, 01.10.22 19:30, Stadthalle

„Anastasia Zampounidis: Für immer zuckerfrei“
Freitag, 14.10.22 19:30, Theater

„standup4what?!“
Samstag, 22.10.22 20:00, Stadthalle

Tickets gibt es bei uns:
Ölmühlenweg 7, Papenburg-kultur.de
kultur@papenburg.de



MS LADY DILETTA mit Stargästen an Bord

7 Tage | ab / bis Düsseldorf

Wolfgang Bosbach und Ulli Potofski

Freuen Sie sich auf die Lesung des Politikers Wolfgang Bosbach und des Sportmoderators Ulli Potofski aus dem gemeinsamen Buch „52: ein Jahrgang – zwei Leben“



Mit Bingobär Michael Thürnau Quizspaß genießen!

Der einzigartige NDR-Moderator sorgt für gute Laune und Gewinne!



21.10. bis 27.10.2022 (DIL3522)

Durch drei Länder den Rhein hinauf

Sonderpreis

2-Bettkabine, außen, vorne,
Sonderpreis pro Person ab **779 €**



27.10. bis 02.11.2022 (DIL3622)

Moselglück und Rheinzauber

Sonderpreis

2-Bettkabine, außen, vorne,
Sonderpreis pro Person ab **779 €**



AROUND THE WORLD – For a better World



Tickets für die Veranstaltungen

erhalten Sie in der Geschäftsstelle am Ölmühlenweg 7 in Papenburg, telefonisch unter 04961-82 307 oder unter www.papenburg-kultur.de

QR-CODE SCANNEN
& TICKETS SICHERN!





SICHERHEIT FÜR DIE KLEINSTEN IM FOKUS

NEUER „ZWERGPERTEN“-FACHHANDEL IN WEENER

In Weener gibt es seit diesem Jahr den ersten „Zwergperten“-Fachhandel. Dahinter steckt Nadine Schröder, die das Fachgeschäft für Babys und Kleinkinder seit März führt. Die Filiale in Weener ist der erste Fachhandel in Niedersachsen. Schröder, die gebürtig aus Langenhagen bei Hannover kommt und gelernte Hotelfachfrau ist, hat zuvor 18 Jahre als Flugbegleiterin gearbeitet, bevor sie mit ihrer Familie 2018 nach Ostfriesland kam. LUV&LEE hat Schröder besucht und mehr über ihr Geschäft und über die Trageberatung erfahren.



Durchreise in den Urlaub und wohnen teilweise mehr als 250 Kilometer entfernt“, berichtet Schröder.

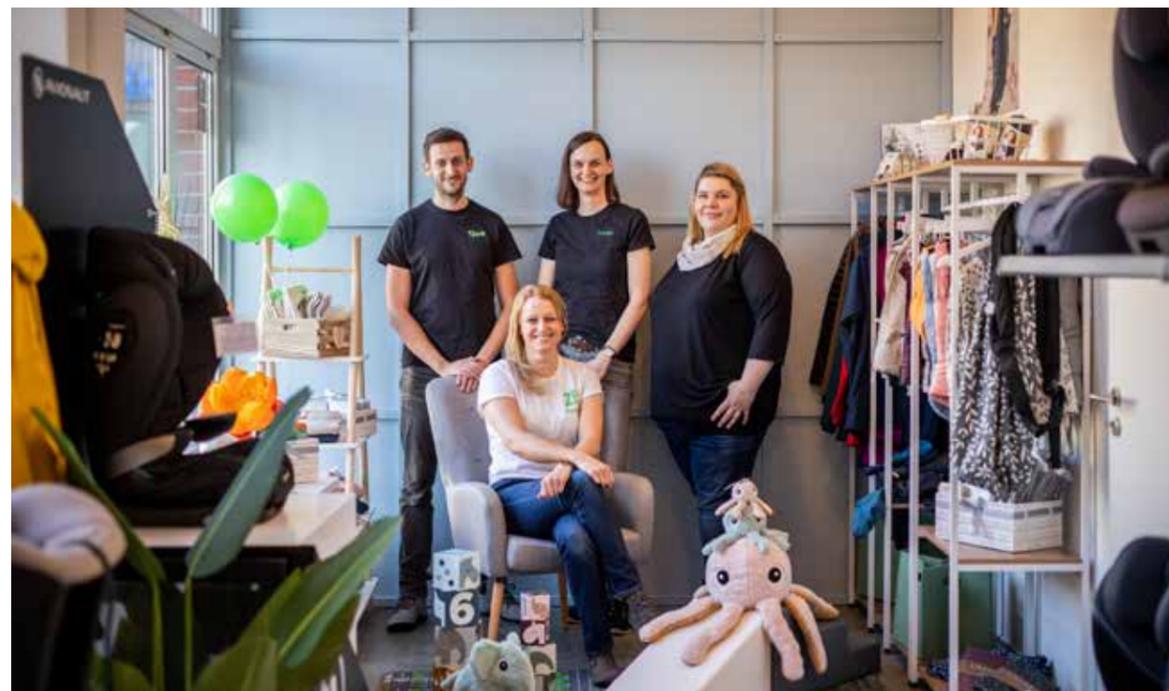
Die 39-Jährige beschäftigt mittlerweile zwei weitere Mitarbeiter. Dies ist wichtig, weil sich Kunden für eine Trageberatung anmelden und einen Termin vereinbaren müssen. „Wir haben viele Modelle zur Auswahl, jede Trage und jeder Autositz ist anders.“

Damit Nadine Schröder sich Zeit für die Beratung für den geeigneten Kindersitz oder die perfekte Babyschale nehmen kann, wird hier die Vereinbarung eines Termins empfohlen. „Gut eine Stunde sollte man einplanen“, sagt die Expertin, die dabei auch das Auto unter die Lupe nimmt. Schließlich gebe es beim Neigungsgrad der Rücksitzlehne große Unterschiede, ebenso müsse die Einstellung der Kopfstützen beachtet werden.

„Zwergperten“ unterscheidet sich von anderen Fachhandelsgeschäften insbesondere darin, dass keine Babyschalen im Voraus verkauft werden. „Unsere Kunden bekommen zum Geburtstermin eine normale Schale mit, und wenn das Baby da ist, gibt es eine eigene auf das Baby abgestimmte Babyschale, denn jedes Baby ist anders; manche sind zierlich, manche sind Wonneproppen“, berichtet Schröder.

Interessiert an einer Trageberatung? LUV&LEE verlost mit den Zwergperten Ostfriesland eine exklusive Trageberatung mit Nadine Schröder und eine Trage nach Wahl von der Firma MaMo (MamaMotion). Der Termin kann individuell abgesprochen werden. Wenn Sie gewinnen möchten, schicken Sie eine E-Mail mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse, einer Kontakttelefonnummer und mit dem Kennwort „LUV&LEE-Trageberatung“ an kontakt@luv-und-lee.info.

Einsendeschluss ist am 30. Oktober 2022. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Durch einen glücklichen Zufall geriet ich an die 2021 freigewordene Immobilie in Weener und stellte fest, dass das Geschäft die optimale Größe umfasste“, so die Geschäftsfrau.

„Zwergperten“ meint „Experten für die Zwerge“. In Deutschland gibt es insgesamt 20 Filialen, weitere befinden sich in Österreich und in der Schweiz. „Wir sind mit der Resonanz des ersten Halbjahres sehr zufrieden. Unsere Kunden kommen nicht nur aus dem Emsland oder aus Ostfriesland; viele besuchen uns auf ihrer

Nachdem Schröder sich aus privatem Interesse schon seit einiger Zeit mit dem Thema „Babytragen“ beschäftigt hatte, ging sie den Schritt in die Selbständigkeit.

„Ich habe zwei Töchter und einen Sohn. Als mein Sohn geboren wurde, konnte ich nicht mehr als Flugbegleiterin arbeiten und wollte gerne im Landkreis Leer einen Babykurs buchen. Die Kurse waren aber entweder ausgebucht oder es gab kein gutes Angebot.“ Die „Zwergperten“-Expertin absolvierte daraufhin ihre Ausbildung zur Trage- und Stillberaterin in Hamburg. „Die Schulung dauerte ungefähr drei Monate. Danach ist man ausgebildete Trageberaterin. Alle zwei Jahre besuche ich ein Auffrischungsseminar.“

Die Entscheidung der dreifachen Mutter

war genau richtig, blickt sie heute zurück. „Die Kurse rund ums Baby sprachen sich schnell herum, sodass ich bald feststellte, den richtigen Schritt gegangen zu sein. Als ich 2019 wieder auf einem Seminar der Zwergperten war und erfuhr, dass es sich hierbei um eine Franchise-Kooperation handelt, wusste ich: Das möchte ich auch machen.“

Nach einigen Gesprächen und einer Standortanalyse wurde Schröder Teil der „Zwergperten-Familie“. „Mir war es zunächst egal, ob ich ein Geschäft in Papenburg, Weener oder Leer eröffnete.

RADELN NACH ZAHLEN IM SÜDLICHEN OSTFRIESLAND



Weitere Infos:
Touristik GmbH Südliches Ostfriesland
Ledastraße 10, 26789 Leer
Telefon 0491 91 96 96 10
info@suedliches-ostfriesland.de
www.suedliches-ostfriesland.de

JETZT ERHÄLTlich*!

Radwanderkarte

Südliches Ostfriesland

Radwegenetz Landkreis Leer mit dem Knotenpunktsystem

4,95 €

* in allen Tourist-Informationen im Südlichen Ostfriesland



WOLLE ZUM WOHLFÜHLEN GIBT ES IM WINDELZWEIG

NEUE LIEBLINGSSTÜCKE FÜR KLEINE

„Für Kleine ganz groß“ – das ist das Motto des „Windelzweig“ in Papenburg. Der kleine, aber feine inhabergeführte Babyladen im Zentrum des Stadtteils Obenende. Jetzt hat Inhaberin Katrin Pieper zum Start in den Herbst und Winter neue Kleidungsstücke aus kuscheliger Wolle im Angebot.



„Gerade in der kühlen Jahreszeit hat Wolle eine natürliche thermoregulierende Wirkung. Kleidungsstücke aus reiner Wolle sind bei jeder Witterung in der kalten Jahreszeit genau richtig“, sagt Pieper. Mit Reißverschlüssen ausgestattet machen sie zudem das An- und Ausziehen für die Eltern einfach und bequem.

Den beiden Expertinnen zufolge reichen die Kleidungsstücke mit bequemen Passformen über zwei Kleidergrößen und sind pflegeleicht und waschbar.



„KOMMEN SIE GERNE ZU UNS IN DEN WINDELZWEIG, LASSEN SIE SICH BERATEN UND PROBIEREN IHREM KIND VERSCHIEDENE MODELLE AN“, SAGT KATRIN PIEPER, DIE MIT IHRER MITARBEITERIN JUDITH PENNEMANN EINE EXPERTIN AN IHRER SEITE HAT.



Der Windelzweig bietet in Wolle:

- Overalls
- Handschuhe
- Jacken
- Socken
- Mützen
- Stiefel
- Schals
- Decken

Geschenkgutscheine aus unserem Fachgeschäft sind bei den frischgebackenen Eltern sehr beliebt. Auch der Papenburger Gutschein kann bei uns gern eingelöst werden.

Unsere Öffnungszeiten
Mo-Fr 9.30 - 12.30 und 14.00-18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Windelzweig | Splitting rechts 26, 26871 Papenburg
Email: info@windelzweig.com
www.windelzweig.com | Tel. 04961 - 8096447



EFFIZIENTES GANZKÖRPERTRAINING

SPRINGEND FIT MIT NEUEM TRAMPOLIN-WORKOUT IM INJOY PAPENBURG

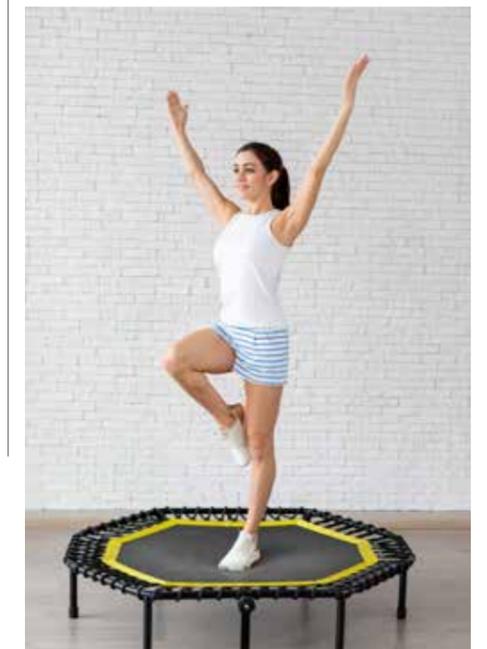
Im Papenburger Fitnessstudio INJOY wird ab sofort mit „Jumping Fitness“ ein neues Workout angeboten. Trainerin Stefanie Müller erklärt das neue Angebot in LUV&LEE.

Jumping Fitness ist der Expertin zufolge ein Workout auf dem Trampolin „und ist nicht nur anstrengend, sondern auch super effektiv. Bei Jumping Fitness springst du möglichst kraftvoll auf einem kleinen, sechseckigen Trampolin. Mit einem Unterschied zu herkömmlichen Trampolinen: vorne ist ein Stab angebracht. Genau genommen ist es eine Balance-Stange mit Griff, auf der du dich abstützen kannst – vor allem bei schnellen Sprüngen. Beim Training machst du nämlich abwechselnd langsame und schnelle Sprünge“, erklärt Müller.

Die Sportart sei prinzipiell für jeden geeignet. „Natürlich muss man bei schweren

Erkrankungen oder Handicaps immer den Arztfragen und sollte es nicht übertreiben“, betont Müller. Menschen, die an Stresserkrankungen oder gar Depressionen leiden, könnte daher das Training auf den Trampolinen nützen. „Das Hüpf-Workout beansprucht bis zu 400 Muskeln und ist somit ein perfektes Ganzkörpertraining“, sagt Stefanie Müller. Dabei schone es auch noch die Gelenke.

Es gehe bei Jumping Fitness nicht darum, durch die Decke zu springen. „Die Energie wird nach unten, in das Trampolin geleitet. Daher werden Wirbelsäule und Gelenke sogar weniger belastet als beim Gehen“, sagt die Trainerin. Auch der Gleichgewichtssinn und die Körperkoordination werden verbessert. Man bekomme den Kopf frei, baue Stress ab und der Körper schütze Glückshormone aus.



Weitere Informationen und der Kursplan mit „Jumping Fitness“ im INJOY Papenburg unter www.injoy-papenburg.de.
INJOY Papenburg Burenweg 23 26871 Papenburg
Tel.: 04961 - 67012 E-Mail.: service@injoy-papenburg.de



LUV&LEE GIBT RECHT

DIE BETRIEBLICHE ÜBUNG

Die wiederholte Gewährung bestimmter Leistungen oder die wiederholte Ausübung bestimmter Rechte und Pflichten in bestimmter gleichbleibender Weise, ohne dass diese ihre Rechtsgrundlage im Gesetz oder in einem Arbeits- oder Tarifvertrag haben, wird als betriebliche Übung bezeichnet. Anja Bruns von der Papenburger Kanzlei Remmers, Molzahn & Kollegen fasst zusammen.

Auch wenn die betriebliche Übung nicht schriftlich geschieht, sondern durch gelebte Praxis, verändert sich dadurch der Inhalt des Arbeitsvertrags des Arbeitnehmers. Das klassische Beispiel ist die Zahlung von Weihnachtsgeld, die über mehrere Jahre hinweg und in gleichbleibender Höhe oder nach gleichbleibender Berechnungsmethode erfolgt, obwohl dies nicht im Arbeitsvertrag enthalten ist.

Es handelt sich dabei um eine betriebliche Übung, wenn diese Leistung mindestens über einen Zeitraum von drei Jahren gewährt wird. Ab dem vierten Jahr hat der Arbeitnehmer dann einen Anspruch auf Zahlung dieser die vorherigen Jahre stets gewährten Leistung des Arbeitgebers.

Andere Beispiele für eine betriebliche Übung sind eine Jubiläumszahlung, die Gewährung einer betrieblichen Altersversorgung, die private Internetnutzung am Arbeitsplatz, die Arbeitsfreistellung an bestimmten Tagen wie dem Rosenmontag, dem Heiligabend oder dem Silvestertag.

Verhindern kann ein Arbeitgeber die Entstehung einer solchen betrieblichen Übung lediglich durch einen

Freiwilligkeits- oder Widerrufsvorbehalt. Er muss gegenüber den Arbeitnehmern deutlich machen, dass die gewährte Leistung keinen Anspruch für die Zukunft begründen soll oder unter bestimmten Umständen widerrufen werden kann.

Unterlässt der Arbeitgeber diesen Hinweis, kann er die betriebliche Übung nur unter erschwerten Bedingungen wieder beseitigen. Entweder bittet er den Arbeitnehmer, zukünftig auf das Recht zu verzichten oder er spricht eine Änderungskündigung des Arbeitsvertrages aus.

Gegenüber neu eingestellten Arbeitnehmern muss der Arbeitgeber ausdrücklich erklären, dass die betriebliche Übung beendet wird. Ansonsten hat unter Umständen auch der neue Arbeitnehmer, dem die Leistung noch nicht drei Jahre in Folge gewährt wurde, nach dem Gleichbehandlungsgrundsatz einen Anspruch auf die Leistung.

Der Arbeitgeber ist daher gut beraten, wenn er bereits in den jeweiligen Arbeitsvertrag einen Freiwilligkeitsvorbehalt, um der Entstehung eines Anspruchs direkt entgegenzuwirken, oder einen Widerrufsvorbehalt, mit dem der Anspruch des Arbeitnehmers wieder beseitigt werden kann, aufnimmt.



Neben stilechter Musik von der Band „Albfetza“ aus Ulm und von DJ Orti sorgen bayerische Spezialitäten, wie Leberkäs, Weißwürste, Brezeln und vieles mehr, Oktoberfestbier und stilechte Kurze aus der Alpenregion für echtes Wies'n-Flair. „Die Gäste kommen erfahrungsgemäß nicht nur aus Papenburg, sondern auch aus der Umgebung. Wir freuen uns darauf, wie in alten Zeiten, einen stimmungsvollen Party-Abend mit den Gästen zu verbringen“, sagt Anke Lind.

Los geht es am 1. Oktober um 18.30 Uhr. „Das Dirndl und die Lederhosen sind als ‚Abendgarderobe‘ zwar kein Muss, aber in stilechter Klufft feiert sich so ein Oktoberfest schon besser“, meint Heinz-Werner Lind.

Weitere Informationen zum Event, zum Kartenvorverkauf und zu weiteren Veranstaltungen bei Schulte-Lind unter www.gaststaette-schulte-lind.de.

ES WIRD WIEDER ZÜNFTIG

NACH ZWEI JAHREN PAUSE WIEDER
OKTOBERFEST BEI SCHULTE-LIND

Eine weiß-blaue Party steigt am Samstag, 1. Oktober 2022, im Zelt beim Saalbetrieb Schulte-Lind in Papenburg. Die Gastronomen Anke und Heinz-Werner Lind freuen sich auf die Neuauflage des Events nach zwei Jahren Corona-Pause.



REMMERS, MOLZAHN & KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE · FACHANWÄLTE · NOTAR



Dr. h.c. Walter Remmers (bis 2018)
Rechtsanwalt und Notar a.D.

Dr. Burkhard Remmers
Rechtsanwalt - Fachanwalt
für Bau- und Architektenrecht,
Fachanwalt für Medizinrecht

Dr. Ralf Molzahn
Rechtsanwalt und Notar* - Fachanwalt für
Verkehrsrecht, Fachanwalt für Versicherungsrecht

*Amtssitz als Notar in Papenburg

Anja Bruns**
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Grietje Oldigs-Nannen**
Rechtsanwältin und Mediatorin -
Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin
für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

www.kanzlei-remmers.de
info@kanzlei-remmers.de

**Angestellte Rechtsanwältin



Büro Papenburg
Hauptkanal rechts 32
26871 Papenburg
Tel. 04961.91 07-0
Fax 04961.91 07-77



Büro Leer
Am alten Handelshafen 2
26789 Leer
Tel. 0491.99 75 99-0
Fax 0491.99 75 99-77

Zugvogeltage

Vom Dollart bis zur Elbe –
von Borkum bis Wangerooge:

Die Bedeutung des UNESCO-Weltnaturerbes
Wattenmeer für den internationalen Vogelzug
erleben – fachkundig, unterhaltsam, spielerisch,
nachdenklich, kunstvoll, kompetent, kulinarisch.

Veranstaltungsprogramm und ausführliche
Informationen unter www.zugvogeltage.de

Foto (Kebitzregenfeiler): Andrea Hoppe



14. Zugvogeltage im Nationalpark
Niedersächsisches Wattenmeer
08. – 16.10.2022



Nationalpark
Wattenmeer



NIEDERSACHSEN

REIF FÜR DIE INSEL? KURS AUF LANGEOOG!

Auf mehr als 20 Seiten zeigt LUV&LEE die Vielfalt der drittgrößten Ostfriesischen Insel. Ein Besuch auf Langeoog lohnt sich auch jetzt im nahenden Herbst.

Wir haben mit den Menschen gesprochen, die hier leben und arbeiten, und erfahren, was man mitbringen muss, um dort zu arbeiten, wo andere Urlaub machen. Wie grenzt sich Langeoog von den anderen Inseln ab, was macht das Eiland besonders und wie schauen die Touristiker auf die kommende Saison?

Darüber hat LUV&LEE mit dem neuen Tourismusmanager im Interview gesprochen. Neben Tipps für den Urlaub auf der Insel mit der Geschichte eines Hoteliers, der trotz Corona mutig investierte, zeigen wir auch den wilden Teil Langeoogs: das Reich der Zugvögel. Dort hat uns ein Ranger der Nationalparkverwaltung „Niedersächsisches Wattenmeer“ den Lebensraum der Tiere vorgeführt. Langeoog: vielseitig, idyllisch und einladend. Überzeugen Sie sich!



LANGEOOG - AUSSERGEWÖHNLICH UND FASZINIEREND

EIN ÜBERBLICK:

Was Langeoog besonders macht

Touristen kommen seit 1830 auf die ostfriesische Insel. Langeoog liegt zwischen Spiekeroog und Baltrum und zeichnet sich durch seine besondere Form aus. Die Insel wird oft auch die „längste Sandkiste der Welt“ genannt, denn ihre Sandstrände sind mit 14 Kilometern besonders ausgedehnt. Neben einer faszinierenden Tier- und Pflanzenwelt gibt es ein weiteres Highlight: Die Dünen sind bis zu 20 Meter hoch, was einzigartig auf den Ostfriesischen Inseln ist. Die Anreise ist einfach und unkompliziert. Die Fähre fährt ab Bensersiel mehrmals am Tag tideunabhängig und Urlauber sind so innerhalb einer Stunde im Inseldorf. Durch den Ortskern schlängelt sich die Barkhausenstraße, wo sich das Leben abspielt. Hier finden sich zahlreiche Lokale, Restaurants, Geschäfte und Bars. Hinter dem Meerwasserschwimmbad präsentiert sich ein weiterer Hotspot der Insel - die bunten Buden. Eine kleine, aber feine gastronomische Meile mit direkter Nähe zum Meer. Angelehnt sind die Bauten optisch an die auf Helgoland.

Natur

Ein relativ junger Inselwald, viel Grünland und eine langgestreckte Dünenkette zeichnen das Inselbild. Die bekannte Melkhörndüne (Melk-Ecke) bietet einen spektakulären Blick über die gesamte Dünenlandschaft. Der

Name entstand in Anlehnung an die nahe gelegene Meierei. Einen Teil davon können Urlauber auf dem Naturpfad Flinthörn entlang wandern, der vom Flinthörndeich bis zu einem Aussichtspunkt führt und mit Tafeln über Tiere wie zum Beispiel die Silbermöwen und Pflanzen informiert (siehe dazu auch unseren Bericht auf Seite 40). Zusätzlich bietet der Osten der Insel die Aussichtsplattform ‚OSTERHOOK‘. Ein weiterer Punkt, um den Blick in die Ferne schweifen zu lassen und die Schönheit der Natur zu genießen.

Touristisches Angebot

Die beliebte Urlaubsinsel ist nicht nur ein wahres Naturparadies, sie bietet für aktive Urlauber Vieles zu entdecken und zu erkunden. Neben dem Heimat- und Schifffahrtsmuseum ist der Wasserturm das Wahrzeichen Langeoogs. Das 1909 entstandene Bauwerk bietet im unteren Bereich eine Ausstellung; ist man oben angekommen, wird der Blick über die Insel und das Meer frei. Bei schlechtem Wetter lockt ein kleines Inselkino ebenso wie im Herzen der Insel das Kurzentrum mit Meerwasserbad.

Vitalität & Fitness

Sonne, Sand und Wind mischen bei jedem Wetter und zu jeder Jahreszeit mit und sind wichtig für die Regeneration. Urlauber können Wanderungen, Radtouren oder Reitausflüge unternehmen, surfen oder durchs Watt laufen. Seit 2014 ist Langeoog offiziell als Thalasso-Nordseeheilbad zertifiziert. Klassische Behandlungen oder Thalassoanwendungen können im Thalassozentrum das ganze Jahr gebucht werden. Auf der Insel befinden sich ebenfalls Kurkliniken. Neben dem Meerwasserbad können Gäste die Dünensaunalandschaft mit fünf verschiedenen Saunatypen nutzen.

Veranstaltungen

Auch wenn die Natur schon Vieles bietet, es ist auf Langeoog auch einiges los. Das ganze Jahr über finden zahlreiche Veranstaltungen im Ortskern statt. Langeoog hat seinen eigenen Shantychor, „die Flinthörners“, die an verschiedenen Terminen im Jahr ihre Auftritte haben. Von Konzerten über Sportveranstaltungen bis hin zu Festen gibt es diesen Herbst ein abwechslungsreiches Eventprogramm. Aktuelle Infos unter www.langeoog-tourismus/veranstaltungen.de

Die Schlagerikone und ihre Insel

„Die Fischer von Langeoog“ oder der berühmte Schlager „Lili Marleen“ stammen von der Sängerin und Schauspielerin Lale Andersen. Sie war mit der ostfriesischen Insel eng verbunden, verbrachte von 1945 bis zu ihrem Tod im Jahr 1972 den Sommer auf Langeoog in ihrem Haus, dem „Sonnenhof“. Heute ist das Haus, in dem sich die gebürtige Bremerhavenerin gerne zum Schreiben ihrer Texte zurückzog, in Privatbesitz und als Ferienhaus buchbar. Kurz nach dem Erscheinen ihrer Autobiografie „Der Himmel hat viele Farben“, die Teil der Spiegel-Bestsellerliste wurde, starb Lale Andersen 1972 in Wien. Ihre Asche wurde jedoch auf „ihrer“ Insel Langeoog auf dem Dünenfriedhof beigesetzt. Die Inselgemeinde setzte ihr später ein Denkmal im Ortskern unweit des Wasserturmes. Dort lehnt Lale Andersen bis heute an einer Laterne.



Insgesamt ist das Eiland 12 Kilometer lang und autofrei. Das Fahrrad ist damit das wichtigste Fortbewegungsmittel. Auf Langeoog leben rund 1800 Menschen; in den Sommermonaten kommen bis zu 200.000 Gäste hierher.

AUF LANGEOOG „ABSTAND VON IRRUNGEN UND WIRRUNGEN IN DER WELT FINDEN“

TOURISMUSMANAGER NILS JENSSEN
IM LUV&LEE-INTERVIEW

Seit Oktober vergangenen Jahres hat Langeoog einen neuen Tourismusmanager. LUV&LEE hat mit dem früheren Chef der Alltours-Reisecenter über seine Beziehung zu der Insel, über die touristische Ausrichtung, über den Reiz Langeoogs im Herbst und Winter und über die kommende Saison 2023 gesprochen.

LUV&LEE: Herr Jenssen, Sie sind aufgewachsen in Mülheim an der Ruhr und haben zuletzt als Geschäftsführer für Alltours Reisecenter gearbeitet. Zuvor gab es Stationen bei ADAC Reisen, der TUI und auch der Lufthansa. Wie kommt man dann nach Langeoog?

Nils Jenssen: Die Nordsee war schon immer ein Sehnsuchtsziel von mir, da ist Langeoog ein bevorzugter Ort. Meine elterliche Familie kommt aus dem Norden, Urlaube wurden sehr oft an der Nordsee verbracht. Das prägt. Und als ich von dieser vakanten Stelle gelesen habe, war es nur eine kurze Überlegung, mal da zu arbeiten, wo andere Urlaub machen.

Wie unterscheidet sich das Leben auf dem Festland von dem auf der Insel?

Auf der Insel ist es einfach ruhiger, die Luft besser, vor allem auf einer autofreien Insel wie Langeoog. Außerdem sind



Natur und Strände viel schöner als auf dem Festland. Natürlich muss man für manche Einkäufe mal rüber, aber das nimmt man gerne in Kauf und freut sich, dann wieder zurückzukommen.

Wir haben Langeoog als eine Insel erlebt, die Gäste für den Kurztrip eher nicht anspricht. Vielfach wurde eine Mindestaufenthaltsdauer von mehr als vier Nächten gefordert. Ist das eine generelle Ausrichtung?

Da sollte man zwischen Hotels und Ferienwohnungen differenzieren und vor allem die Saisonzeiten berücksichtigen. In Hotels können Sie in der Regel auch kurze Aufenthalte buchen, nur in der Hochsaison, etwa in den Sommerferien mag das manchmal schwer sein. Außerhalb der Hochsaison steigt die Flexibilität an und Sie finden ohne Probleme eine Aufenthaltsmöglichkeit für eine Nacht oder ein Wochenende.

Gleichzeitig ist die Zahl der Tagesbesucher enorm gesunken. Als wir vor Ort waren, waren zu einer Zeit, in der sowohl Niedersachsen als auch Nordrhein-Westfalen Sommerferien hatten, „nur“ 550 Tagesbesucher auf Langeoog. Woran liegt das?

Die Frequenzen bei den Tagesbesuchern schwanken stark und hängen ab vom Wetter, aber natürlich vor allem von der Anzahl der Urlaubsgäste auf dem benachbarten Festland. Gibt es im Einzugsgebiet weniger Urlaubsgäste, wird auch die Zielgruppe für einen Tagesbesuch kleiner.

Welche Gästeklientel sprechen Sie an?

Langeoog bietet sich für viele Zielgruppen an. Der 14 Kilometer lange natürliche Sandstrand ist ideal für Familien, aber natürlich auch für Strandläufer. Die tolle Natur und das gute Radwegenetz sind für Gruppen, Paare oder Einzelpersonen jeden Alters geeignet und zusätzlich hat Langeoog ein gutes

barrierefreies Angebot. Auch Interessenten für Kuren und Wellness kommen auf ihre Kosten. Generell zeichnet sich Langeoog durch ein vielfältiges Sportangebot aus, das auch sehr gerne in Anspruch genommen wird.

Erst Corona, jetzt Inflation und hohe Kosten für die Haushalte. Machen Sie sich Sorgen um Herbst und Winter?

Natürlich macht man sich Gedanken, wie es weitergeht in der Welt, momentan ist einfach zu viel Unruhe, an zu vielen Orten. Sorgen um Langeoog mache ich mir allerdings nicht, denn das Angebot für die ruhige Zeit zieht einen kleinen Kreis von Urlaubsgästen an, die sich gerne den Wind um die Nase pusten lassen und ansonsten vor allem die Ruhe genießen. Einmal tief durchatmen. Ich glaube, dass diese Gäste weiterhin gerne kommen, um Abstand von den Irrungen und Wirrungen in der Welt zu finden.

Auf welche Highlights können wir uns auf Langeoog in der Saison 2023 freuen?

Zusätzlich entwickeln wir gerade unser Tourismuskonzept weiter, um uns strategisch und inhaltlich für die Zukunft aufzustellen. Bis Ende des Jahres soll es da Ergebnisse geben, darauf sind wir sehr gespannt. Diese Ideen werden natürlich auch Auswirkungen haben auf unser Leistungsangebot.

Hier auf Langeoog heißt es „Evolution statt Revolution“. Wir machen weiter und feilen an unseren Leistungen, vor allem im Sportbereich am Strand und dahinter.



DER NACHRICHTENMANN VON DER INSEL

WIE KLAUS KREMER VOM
INGENIEUR ZU LANGEOOGS
REPORTER WURDE



Natürlich kommt Klaus Kremer zum Treffen mit LUV&LEE auf Langeoog mit dem Fahrrad; denn die Insel ist ja autofrei. Im Rahmen seines Rades prangt ein großes Schild mit der Aufschrift „Langeoog News“. Kremer ist Gründer, Herausgeber, Chefredakteur, Redaktionssekretär und Anzeigenverkäufer in einer Person.

„Insgesamt besteht unsere kleine Redaktion aus zwei weiteren Mitgliedern, meiner Frau und einer Freundin meiner Frau, und mir. Hinzu kommen ein paar freie Mitarbeiter, die hin und wieder Geschichten beisteuern“, erzählt Kremer, ein Bauingenieur, der früher als Prokurist für ein großes Unternehmen tätig war. „Ich habe in meiner früheren Karriere viel gearbeitet, war oft unterwegs und habe irgendwann durch den Urlaub die Liebe zu Langeoog entdeckt“, verrät er. 2000 habe er dann ein Haus auf der Insel gekauft, begonnen, Ferienwohnungen zu vermieten, und irgendwann die erste Webcam auf der Insel installiert. „Die Bilder der Kamera konnte man auf der Website der Ferienwohnung sehen

und irgendwann habe ich damit angefangen, zusätzlich aktuelle Nachrichten auf diese Webseite zu setzen. Das waren im Prinzip die Anfänge der Langeoog News.“

Heute hat die Tageszeitung, die weitestgehend über das Internet zu lesen ist und nur einmal im Jahr als gedrucktes Magazin mit Fotoreportagen erscheint, 25.000 Stammler. Mehr als 70 Prozent der Leser greifen über das Smartphone auf die Artikel zu. Entgegen dem Trend vieler Tageszeitungen auf dem Festland, berichtet Kremer vor allem aus dem Vereinsleben von Langeoog, klärt aber auch über die Hintergründe rund um die Strandaufschüttungen nach den Sturmflutschäden auf.



„Ich habe viel mit den Menschen zu tun und stelle immer wieder fest, wie aktiv die Langeooger sind. Wir haben hier ein sehr intensives und lebendiges Vereinsleben und ich sehe mich mit den News als Bühne für die vielen Aktivitäten, die hier stattfinden“, sagt Kremer. Auch wenn seine Woche aktuell oft 70 Arbeitsstunden hat, fühlt er sich mit seiner vielfältigen Arbeit „rundum wohl“. Es bleibt sogar noch Zeit, den „Anzeiger für Harlingerland“, die Tageszeitung für Harlingerland, die Tageszeitung aus Wittmund, als freier Mitarbeiter zu unterstützen.

Angst, dass ein etablierter Zeitungsverlag ihm sein „Nachrichtenrevier“ auf Langeoog streitig machen könnte, hat Kremer nicht. Immerhin stecken beispielsweise hinter der „Borkumer Zeitung“ auf Borkum oder der „Norderneyer Badezeitung“ die Zeitungsgruppe Ostfriesland beziehungsweise der SKN Druck und Verlag. „Dafür ist Langeoog dann wieder zu klein. Keine Redaktion stellt einen Redakteur für dieses Gebiet ab“, ist er überzeugt.

„Uns fehlen im Vergleich zu den Vorjahren aktuell rund 400 Restaurantplätze und Mitarbeiter in der Gastronomie. Das macht sich schon bemerkbar“, so der Insel-Reporter, der selbst sechs Ferienwohnungen vermietet und sich über die Nachfrage nach Inselurlaub nicht beklagen kann. „Dieses Jahr ist bisher das beste, seitdem wir vermieten“, sagt der 59-Jährige.

Der Familienvater verfolgt die Entwicklung der Ostfriesischen Inseln seit mittlerweile mehr als 20 Jahren. „Heute ist Langeoog das Ziel von Familien des Mittelstandes. Die Kostenstruktur ist höher und zugleich wollen die Gäste einen gehobenen Standard. Die Menschen möchten auf Langeoog gut Urlaub machen“, sagt Kremer.

Der Wahlinsulaner hat es mittlerweile wieder eilig. Direkt nach dem LUV&LEE-Gespräch wartet der nächste Termin. Reporteralltag eben. Noch vier Jahre möchte Klaus Kremer die Langeoog News weiter betreiben, ein Nachfolger ist, sagt er, bereits in Sicht. Bis dahin radelt er weiter Tag für Tag von Geschichte zu Geschichte auf der Insel.

Klaus Kremer ist durch seinen Job perfekt vernetzt und weiß so, was aktuell auf Langeoog abläuft. Derzeit sei durch Besitzerwechsel vor allem die Gastronomie auf der Insel gefordert.

Er stammt aus dem Ruhrgebiet, lebte auf dem Festland zuletzt in Hameln.



DAS LUV & LEE SPECIAL

DURCH LIEBE UND HANDWERK MIT LANGEORG VERBUNDEN

DAS ATELIER FÜR BROT UND GOLD

Sommerzeit bedeutet Jahr für Jahr Hochsaison auf Langeoog. Mehr als 200.000 Besucher kommen in zwölf Monaten auf die Insel. Bäcker Jannes Remmers backt für die Urlaubsgäste Brötchen, Brote und vieles mehr. Seine Partnerin Martina Runge ist Goldschmiedin und seit sieben Jahren heimisch auf der Insel Langeoog. Schon als Kind zog es sie regelmäßig mit ihren Eltern auf die Insel, wie sie im Gespräch mit LUV&LEE verrät. Sie hat sich vor einigen Jahren ihren Traum vom eigenen Laden auf der Insel verwirklicht.

Runge, die gebürtig aus Baden-Württemberg kommt, und Remmers, ein Ostfrieser, sind seit einiger Zeit ein Paar und lieben beide das Handwerk. Gemeinsam haben sie auf der Insel einen Standort gewählt, um ihre Kompetenzen zu bündeln, und, wie sie betonen, einen Ort zu schaffen, an dem Urlauber Handwerkskunst erleben und einen Fleck auf der Insel genießen können, der ein attraktives gastronomisches Angebot bietet und Platz für Veranstaltungen ist.

Jannes Remmers beschäftigt 14 Mitarbeiter. Das gesamte Personal braucht er allerdings nur in der Hochsaison, da der

Wechsel zwischen Neben- und Hauptsaison auf Langeoog enorm ist. „Wir lieben es, für die Gäste anzutreten“, beschreibt Martina Runge Ihre Leidenschaft für Ihre Arbeit. „Mit dem Gedanken schaffen wir auch die lebendigen und sehr stressigen Tage der Hochsaison.“ Auch Jannes Remmers, der 30-jährige Bäcker, denkt positiv: „Wir laden Gäste ein, an diesem besonderen Ort Handwerk zu begreifen, mit allen Sinnen zu genießen und den eigenen ganz persönlichen Zustand von Glück zu erleben.“

Remmers ist einer der wenigen Bäcker, die nicht mehr nachts aufstehen, um die Brötchen zu backen, sondern am Tag produzieren. Zum einen hat dies den Vorteil, dass der Teig besser reift. Und die Mitarbeiter müssen nachts nicht mehr arbeiten.

Martina Runge liebt ihren Job auf der Insel. „Am liebsten stelle ich Ringe her. Eine meiner liebsten Tätigkeiten ist das Emallieren. Gäste können so zu uns kommen und uns bei unserer Tätigkeit zuschauen. Nach Ladenschluss gebe ich hin und wieder Schnupperkurse für Interessierte.“

LUV&LEE hat das Paar als leidenschaftliche Gastgeber, Insulaner aus Überzeugung und visionäre Unternehmer kennengelernt.

DEINE DÜNELNÄUFER-FAMILIE... "WO DU DICH ZU HAUSE FÜHLST"

DEINE
HOTELS
AB 14 JAHREN



Hotel Dünenläufer Langeoog - Deine Inselkoje

Genießt ostfriesische Gemütlichkeit und die herrliche Insel mitten im UNESCO Weltkulturerbe Wattenmeer, in unserm 2020 im Riviera Maison Style renovierten Traditionshaus, im Dorfkern der Insel. Unser Dünenläufer auf Langeoog ist ein Gastgeber geführtes Hotel mit hauseigener Hafenbar und Restaurant im friesischen Stil. Komm als Gast und geh als Freund.

f HOTEL DÜNELNÄUFER **☎** 04972-682 98-0
🌐 WWW.DÜNELNÄUFER.DE



GAY-FRIENDLY



Ganz nach dem Motto: "DEIN FISCH, DEIN STYLE"

Unsere Kombüse31 ist ein Restaurant im friesischen Stil mit überwiegend Fischgerichten. **Erstelle Deine Lieblingsfischplatte mit einer Auswahl an Fischfilets und Beilagen, es ist für jeden was dabei. Kein Bock auf Fisch? Egal! Auch Schweinereien und Rinderfilets oder Veganes werden von unserer Kombüsen Crew liebevoll zubereitet.**

f HOTEL DÜNELNÄUFER **☎** 04972-682 98-0
🌐 WWW.DÜNELNÄUFER.DE
LANGEORG.DÜNELNÄUFER.DE/KOMBUESE



Hotel Dünenläufer Carolinensiel - Deine Küstenkoje

Erholt Euch vor den Toren des Weltkulturerbes WATTENMEER. Das im Riviera Maison Styl renovierte Stammhaus, sowie das 2014 mitintegrierte Strandhaus sind durch unseren über 300 qm großen Wellnessbereich unterirdisch miteinander verbunden. Dieses Ensemble der Entspannung und Erholung beherbergt für Dich 36 Zimmer in 5 verschiedenen Kategorien.

☎ 04464-949 20 **f** HOTEL DÜNELNÄUFER
🌐 WWW.DÜNELNÄUFER.DE



"BETREUTES TRINKEN MIT UNTERHALTUNGSFAKTOR"

In der Hafenkneipe Tom's Bar kannst Du Deinen Tag Revue passieren lassen. Bei einem frischen Gezapften in geselliger Runde oder beim Knobeln. Ehrlich, nordisch aber mit viel Herzblut. **Tom's Bar befindet sich im Kellergeschoss des Hotel Dünenläufers. Auf Anfrage richten wir in unserer 2022 komplett renovierten maritimen Bar auch Geburtstage und Hochzeiten aus, für bis zu 50 Personen.**

f TOM'S BAR LANGEORG **☎** 04972-682 98-0
🌐 WWW.TOMS-LANGEORG.DE

„DER URLAUB AUF DER INSEL HAT WEITERHIN ZUKUNFT“

EIN INSELHOTELIER ÜBER SEIN GESCHÄFT
UND ZURÜCKLIEGENDE HERAUSFORDERUNGEN

Hinter der Tourismus- und Gastronomiebranche liegen wegen der Corona-Pandemie schwere Jahre. Der aktuelle Krieg in der Ukraine und die steigenden Kosten sorgen bei einigen Unternehmern aus den Branchen nun wieder für Unruhe. Auf Langeoog haben zwei Unternehmer unmittelbar zu Beginn der Corona-Pandemie mutig investiert und tun es auch weiterhin. LUV&LEE hat mit Hotelier Markus Solbach über das aktuelle Auf und Ab im Geschäft mit dem Urlaub gesprochen.



„WIR SPRECHEN BEISPIELSWEISE FÜR
UNSER HAUS IN CAROLINENSIEL REGELMÄSSIG
HOMOSEXUELLE GÄSTE AN UND BIETEN EIN
,SCHWULES WOCHENENDE' IN OSTFRIESLAND.“

2018 haben Markus Solbach und sein Mann Tom Kempkes-Solbach das 1901 erbaute Traditionshaus mitten im Dorfkern von Langeoog gekauft. „2020 vor dem ersten Lockdown, als wir daran noch gar nicht dachten, pumpten wir das Ersparte in die Renovierung. Dann kam Corona und alles wurde geschlossen. Der erste Lockdown war darum besonders hart“, erinnert sich der gelernte Koch und Betriebswirt. Die Folge: Ein zur Unternehmensgruppe des Paares gehörender Betrieb in Grobfehn musste geschlossen und 18 Mitarbeitern „schweren Herzens“ gekündigt werden.



auch im neuen Gewand eine starke Stammkundschaft.

Der Gastgeber geht davon aus, dass der Urlaub in Ostfriesland weiterhin gefragt sein wird. Darum hat er zusätzlich auf dem Festland, in Carolinensiel, weiter investiert und dort ebenfalls ein Hotel „Dünenläufer“ eröffnet. „Das gibt uns auch Flexibilität, wir können so sehr gut mit den verschiedenen Standorten spielen. Natürlich sind die Zeiten nicht einfach, aber ich glaube, dass wir in unserer Region mit einem guten Angebot, einem vernünftigen

Solbach konnte sich in der schwierigen Zeit ohne Gäste dennoch auf ein gutes Team auf der Insel verlassen. „Wir haben dann kurzerhand in Eigenregie renoviert. Eine Auszubildende hat zum Beispiel das komplette Treppenhaus gestrichen“, erinnert er sich. Beim LUV&LEE-Besuch auf Langeoog waren die 17 Zimmer aus fünf verschiedenen Kategorien gut gebucht, er habe Anfang des Jahres die Sorge bekommen, „dass wir die Leute sprichwörtlich nicht satt bekommen“, so Solbach. Jetzt drücke der Geldbeutel bei den Gästen angesichts überall explodierender Kosten. „Somit stochern wohl alle in der Gastronomie und Hotellerie aktuell im Nebel.

Niemand weiß, was auf uns zukommt.“ Und das, obwohl Solbach neben seinem Hotel „Dünenläufer“ auch mit dem Restaurant „Kombüse 31“ und der Kneipe „Tom’s Bar“ stylische Anlaufpunkte für Urlauber auf der Insel anbietet. Vor allem „Tom’s Bar“ bringt Großstadtflair auf die beschauliche Insel. „Wir haben bei allen Läden unseren eigenen Geschmack mit eingebracht. Die ‚Kombüse‘ ist in einem ganz eigenen Stil eingerichtet, die Bar unter dem Hotel, ‚Tom’s Bar‘, haben wir kernsaniert und hier eine urige Hafenkneipe geschaffen“, erläutert Solbach. Das kommt an und so hat die Bar, die früher als „Lili Marleen“ auf Langeoog auch eine bekannte Adresse war, nun





LÜTTJEOD

APARTMENTVILLA

LANGEOOG



Lobbybereich



Einrichtungsbeispiel Wohnzimmer

Preis-Leistungs-Verhältnis und guten Produkten unseren Vorteil, in dieser begehrten Urlaubsregion zu leben, auch weiterhin gut ausspielen können“, findet der 39-Jährige.

Dafür sorgt bei dem homosexuellen Paar auch das Siegel „gay-friendly“. „Wir sprechen damit beispielsweise für unser Haus in Carolinensiel regelmäßig homosexuelle Gäste an und bieten ein ‚schwules Wochenende‘ in Ostfriesland. Das kommt sehr gut an und zieht Gäste aus ganz Deutschland in die Region. Bei der nächsten Auflage reicht beispielsweise unser ‚Dünenläufer‘ schon gar nicht mehr aus und wir bieten Zimmer von Mitbewerbern zusätzlich an“,



Ein Kleinod auf der Insel Langeoog

Erholsame Golfkunden, entspannte Ausritte, weitläufige Wattwanderungen oder wohltuende Wellnessanwendungen – die autofreie Insel Langeoog verspricht Entschleunigung pur. Das beliebte Urlaubsdomizil gilt für viele als die „Insel fürs Leben“. Wie wäre es, dort in eine hochwertige Immobilie zu investieren, die zugleich Rückzugsort als auch wertstabile Kapitalanlage ist?

Derzeit wird das ehemalige »Galeriehôtel Feuerschiffe« umfassend saniert und erwacht Ende 2022 als »LÜTTJEOD« zu neuem Leben. Die Villa stammt aus dem Jahr 1889 und befindet sich direkt im Ortskern – nur gemütliche zehn Gehminuten entfernt vom 14 Kilometer langen Sandstrand mitten im UNESCO Weltnaturerbe. Während die Backsteinfassade weiterhin den historischen Altbaucharme prägt, entstehen im Inneren 17 modern und anspruchsvoll ausgestat-

tete Ferienapartments. Die zwischen 32 m² bis 89 m² großen Einheiten sind bereits mit einer modernen Einbauküche ausgestattet und können sowohl selbst genutzt als auch vermietet werden. Bei Bedarf übernimmt der Betreiber die Vermietung, Abrechnung und Reinigung der Apartments.

Sie haben Interesse und möchten im eigenen Ferienapartment das Inselleben genießen? Von der Erstbesichtigung über Ausstattungskonzepte für Mobiliar und Inventar bis zum Kaufabschluss – mit einem Rundum-Sorglos-Paket ist die niu norddeutsche immobilien-union ihr kompetenter Partner. Das auf Ferienimmobilien auf den Nordseeinseln und an der Küste spezialisierte Unternehmen berät sie kompetent und unabhängig über die Immobilie oder andere Anlageobjekte.



Eckdaten

-  Adresse: Hauptstraße 9, 26456 Langeoog
-  alle Ferienapartments inklusive Küche
-  17 Ferienapartments und eine Gewerbeinheit (Café)
-  zur Eigennutzung oder als Kapitalanlage
-  Komplettsanierung – Fertigstellung: Dezember 2022
-  auf Wunsch mit touristischer Vermarktung
-  Größe von 32 m² bis 89 m² zzgl. Gemeinschaftsflächen
-  optional auch mit komplettem Möbelpaket

Sie sind am LÜTTJEOD interessiert? Besichtigungen sowie der Kauf der Apartments sind ab sofort möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Vor Ort: Infobüro, Hauptstraße 9, Langeoog (mit vorheriger Anmeldung unter **0160-93037697**)
Telefonisch unter: **05921-30837-0**
Im Web: www.luetjeod.de

Kontakt

niu norddeutsche immobilien-union

niu norddeutsche immobilien-union
Bentheimer Straße 32
48529 Nordhorn
info@nord-immo-union.de
www.nord-immo-union.de

ZU GAST IN DER GUTEN STUBE DER VÖGEL

MIT DEM NATIONALPARK-RANGER IM FLINTHÖRN

Mit dem Fahrrad ist es durch den Inselort und den Wald, der künstlich auf einem früheren Militärflughafen angelegt wurde, nicht weit in den wilden Teil von Langeoog. Hier sind Besucher mitten in der Natur – und im „Wohnzimmer“ vieler Zugvögel, die die Insel als Rast- und Brutplatz nutzen. LUV&LEE hat mit einem Voegelxperten der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer Ausschau gehalten.



Durch das Dünengras geht es zu Fuß mit Nationalpark-Ranger Jochen Runar zur Aussichtsplattform im Flinthörn, im Südwesten der Insel. Der Name leitet sich aus den Begriffen „Flint“ (Feuerstein) und „Hörn“ (Fluthaken) ab. Seit Mitte der 1980er Jahre gehört das Flinthörn als Ruhezone zum Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. „Langeoog hat lange wunderschöne Strände, die die Menschen allesamt genießen können. Das hier ist der einzige Teil, der allein den Tieren gehört“, erklärt Runar.

Der Naturpfad Flinthörn hat seinen Ausgangspunkt an einer großen Stele. Entlang des Pfades können Besucher an einem der bedeutendsten Brut- und Rastgebiete verschiedener Wasser- und Greifvogelarten vorbeiwandern und sich nach etwa eineinhalb Kilometern auf der Aussichtsplattform mit Infotafeln der Naturbeobachtung widmen.

Das Salzwiesen- und Dünengebiet entstand mit der Zeit aus einer eigenständigen, sich anlagernden Sandplate. In historischen Aufzeichnungen ist davon die Rede, dass sich das Flinthörn nach einer Sturmflut im Winter 1825 bildete. Trümmer des auf der Nachbarinsel Baltrum zerstörten Inseldorfes wurden hier angespült, Sand lagerte sich ab und führte so zur Dünenbildung.

Heute ist die unberührte Landschaft ein bedeutendes Brut-, Rast- und Zugvogelgebiet für Wat- und Wasservögel, aber auch Greif- und Singvögel sind im Frühjahr und Herbst zu Gast. Sie rasten im Wattenmeer auf ihrem Weg zwischen der Arktis und dem Süden Afrikas. Tierische Stammgäste im Flinthörn sind Runar zufolge vor allem der Sandregenvogel und die Zwergseeschwalbe.

Die Zahl der Brutpaare pro Jahr geht jedoch kontinuierlich zurück. Die Gründe dafür sind ganz unterschiedlich, weiß Runar: „Es kann daran liegen, dass den Vögeln auf dem Weg zu den Brutplätzen etwas zustößt, dann verändern sich kleine Bestände schnell sehr deutlich. Ein relativ kleiner Fehltritt eines Menschen in das geschützte Gebiet kann aber auch dazu führen, dass Vögel von diesem Gebiet Abstand für die Brut nehmen, weil sie sich gestört fühlen.“

Runar ist als Ranger unter anderem dafür verantwortlich, dass die Schutz-zonen frei von Menschen bleiben. „Dadurch, dass die Grenze zum Schutzgebiet unmittelbar an der Wasserlinie verläuft, kann ich dort schwer einen Zaun ziehen, und so kommt es immer mal vor, dass sich Spaziergänger hierher verirren. Wenn ich sie dann anspreche und sie bitte, das Gebiet zu verlassen, sind die allermeisten sofort einsichtig“, sagt er.

Er ist seit sieben Jahren Ranger auf Langeoog und damit viel in der Natur der Insel unterwegs. „Ich war und bin immer gerne draußen und ich erfülle hier eine sinnvolle Tätigkeit. Das Artensterben ist ja keine Erfindung des Rangers oder des Nationalparks, es ist eine bittere Tatsache. Wenn man jetzt etwas dazu beiträgt, dass es verlangsamt oder an dem einen oder anderen Punkt aufgehalten wird, vollbringen wir hier eine sinnvolle und wichtige Arbeit.“





BIOMARIS

GESUNDHEIT & SCHÖNHEIT AUS DEM MEER

Mit warmem, feinem Sand unter den Füßen und dem Klang von sanftem Wellenrauschen die Zeit genießen – denken wir ans Meer, träumen wir vom nächsten Erholungsurlaub an der Küste. Dieses Gefühl von Entspannung und Wohlbefinden macht sich auch BIOMARIS zunutze.

DER EXPERTE STEHT BEI FRAGEN REDE UND ANTWORT UND BIETET AUCH TOUREN ZU DEN TIEREN AN.

Auf dem schmalen Weg zum Aussichtspunkt Flinthörn sind an einigen Stellen selbsterklärende Tafeln zur Flora und Fauna auf der Insel aufgestellt. „Wir haben ja hier keinen starren Regeln, sondern eigentlich nur das Wegegebot in der Natur. Wenn die Menschen sich daran halten und ihren Hund an der Leine führen, ist schon ganz viel gewonnen“, verdeutlicht Runar, für den das Flinthörn zu seinen Lieblingsplätzen auf Langeoog gehört.

Wer Jochen Runar trifft, kann ihn meistens auch ansprechen. Der Experte steht bei Fragen Rede und Antwort und bietet auch Touren zu den Tieren an. Eine gute Gelegenheit dafür sind die Zugvogeltage, die in diesem Jahr vom 8. bis zum 16. Oktober im gesamten Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer stattfinden. Mit über 250 Veranstaltungen ist das Event eine gute Gelegenheit, den Vogelzug zu erleben und sich mit den besonderen Leistungen der Zugvögel und ihrem Anpassungsverhalten zu beschäftigen. Das Flinthörn auf Langeoog ist dafür eine besonders imposante „Bühne“ für die Tiere.



Seit 85 Jahren steht das Bremer Unternehmen für „Gesundheit & Schönheit aus dem Meer“ und nutzt die Kraft der Ozeane für die Herstellung hochwirksamer Pflege-Produkte. Das Sortiment umfasst heute zahlreiche Produkte, die alle Bedürfnisse an Gesichts- und Körperpflege abdecken. Als Basis dienen dabei wertvolle Wirkstoffe aus dem Meer wie einzigartiges Meerestiefwasser, Meersalz und Meeresalgen.

Faszination Meer

Das Geheimnis der BIOMARIS Produkte liegt in einem einzigartigen Wirkstoff: dem Meerestiefwasser. Dieses bildet die Basis nahezu aller Produkte und zeichnet sich durch eine außergewöhnlich hohe Konzentration an Mineralstoffen und Spurenelementen aus. Mit dieser besonderen Kombination der Inhaltsstoffe ähnelt das Meerestiefwasser sehr stark dem Aufbau unseres Blutes. Dank dieser Tatsache wirken die BIOMARIS Thalasso-Produkte entsprechend den natürlichen physiologischen Abläufen der Haut und sind damit besonders wirksam sowie unübertroffen in ihrer Verträglichkeit. Gewonnen wird das Meerestiefwasser aus den unberührten Weiten des Nordatlantiks. Anschließend unterliegt das wertvolle Nass strengsten Anforderungen: Sofort nach der Anlieferung in Bremen wird es aufwändig aufbereitet und untersucht. Auf diese Weise wird eine hohe Qualität erreicht, die den Ansprüchen eines Trinkwassers entspricht und die einzigartige Wirkung der Produkte sicherstellt.



Kavalierpad 12, 26465 Langeoog
Tel.: 0176 34535818

Bei Ihnen vor Ort

Erhältlich sind BIOMARIS Produkte in den eigenen Shops in zahlreichen Seebädern der Nord- und Ostseeküste, in Kurorten im Binnenland, bei ausgewählten Kosmetik-Instituten und Apotheken, direkt bei BIOMARIS in Bremen und im BIOMARIS Online-Shop. Auf Langeoog lassen sich bereits seit über 30 Jahren BIOMARIS Produkte erwerben. Im modernen Shop am Kavalierpad 12 sind alle Produkte frei zugänglich: Auf knapp 40 Quadratmetern Ladenfläche können sich Kund*innen ungestört im Sortiment umsehen, Anregungen holen und Ihre Wunsch-Produkte ausprobieren.

Shop-Leitung Heidi Baumann steht mit Rat zur Seite und hilft, die perfekte Pflege zu finden.

Mehr über BIOMARIS erfahren Sie unter www.biomaris.com.

LEBEN UND ALLTAG EINES INSEL-UNTERNEHMERS

SVEN KLETTE IST FISCHHÄNDLER,
GASTGEBER UND BESTATTUNGSHELFER

Arbeiten dort, wo andere Urlaub machen. Für viele Touristen auf Langeoog mag das ein Traum sein, wenn sie ihre Ferien auf der Insel verbringen. Wie aber sieht die Realität aus? Wie ist der Alltag als Insulaner? LUV&LEE hat mit Sven Klette darüber gesprochen. Der Langeooger ist seit 37 Jahren selbstständig – in vielen Bereichen.

Das erste persönliche Gespräch mit Klette bei unserem Besuch auf Langeoog ist geplatzt. In seinem Fischgeschäft, dem ein Restaurant angegliedert ist, sind Mitarbeiter kurzfristig ausgefallen. „Dann habe ich keine Zeit für irgendetwas anderes“, sagt Klette. Sein Kerngeschäft ist Fisch Klette am östlichen Rand des Inseldorfes mit rund 20 Angestellten. Zusätzlich arbeitet der Familienvater als Bestattungshelfer und für ein Geldtransportunternehmen. Und er vermietet zwei Ferienwohnungen. „Das ist auf der Insel noch die einfachste Art, um Geld zu verdienen“, sagt Klette, der ehrenamtlich auch als Vormann bei der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger arbeitet.

Er ist mit dem Urlaubsgeschäft aufgewachsen, bei seinen Eltern hatten die Gäste seinerzeit Familienanschluss, nutzten gemeinsam mit der Familie eine Küche. „Wir haben als Kinder mit den Kindern der Gäste gespielt und früh gelernt, mit Gästen umzugehen“, so der Insulaner. Das bedeute immer vor allem, einen guten Service zu bieten und dafür vollen Einsatz zu zeigen. Klettes Arbeitstag beginnt in der Hochsaison um 5.30 Uhr und geht weit über den typischen Feierabend zwischen 17 Uhr und 18 Uhr hinaus. „Wenn man nur einen Achtstundentag im Kopf hat, braucht man hier gar nicht anzufangen.“

In der Saison trete daher auch das private Leben „absolut in den Hintergrund, weil wir alle sehen müssen, dass wir bis zum 1. November unser Geld für den Winter verdient haben“, betont Klette. „Im Winter kannst du dann wieder anfangen, alle auf der Straße zu grüßen, weil du alle kennst.“ Bis dahin arbeite man Tag für Tag unter Volllast. „Wenn wir dann Feierabend haben, ziehen wir uns auch gern in unseren eigenen Garten zurück und gehen nicht mehr groß raus. Dann sind wir einfach dankbar für die Zeit, die wir mit der Familie verbringen können“, beschreibt der Unternehmer seinen Alltag.

Während die Gäste zu seiner Kinderzeit in den Sommerferien vier Wochen Inselurlaub machten, hat sich das Verhalten deutlich verändert. „Heute haben wir hier zwischen sechs und acht Tagen Verweildauer. Das reicht so gerade, um vom Alltag runterzufahren“, findet Klette.

Gleichzeitig werde der Urlaub heute komplett durchgeplant. „Es gibt bei sehr vielen Gästen Rituale, die erledigt werden müssen. Da muss in einem bestimmten Restaurant gegessen werden oder andere Dinge müssen im Urlaub absolviert werden: irgendwie ein halbprogrammierter Urlaub.“

Gleichzeitig verzeichne Langeoog aber auch viele Stammgäste, die teilweise in der vierten Generation auf die Insel kämen.

Die Corona-Pandemie hat Klette zufolge aber auch die Gästeklientel verändert. „Wir haben festgestellt, dass Covid einige Menschen nach Langeoog gebracht hat, die zuvor noch nie in ihrem Leben an der Nordsee waren“, erinnert sich Klette. Angesichts der Inflation und allgemein steigender Kosten müssten nun die Preise auf Langeoog „eigentlich höher sein. Ich finde aber, dass sich die Preise für einen Urlaub hier auf der Insel schon noch sehen lassen können.“

Neben den steigenden Kosten ist auch auf der Insel der Personalmangel eine große Herausforderung für Unternehmer. „Fachpersonal gibt es eigentlich gar nicht. Wir brauchen Leute, die gewillt sind, herzukommen und anzupacken, und die auch in Kauf nehmen, einen Saisonjob zu machen“, erklärt Klette und betont: „Die engagierten Leute finde ich beispielsweise in Rumänien, Moldawien oder Polen. Viele deutsche Bewerber winken beim Gespräch schnell ab und meinen, es lohne sich nicht.“ Für Klette ist das nicht nachvollziehbar. „Wenn wir in unserer Gesellschaft mehr von der Philosophie und Lebensweise der Insulaner hätten, täte das uns allen sehr gut. So, wie es jetzt ist, kann es eigentlich nicht weitergehen. Dann wird unser Sozialsystem eines Tages zusammenbrechen.“ Für Sven Klette gibt es zum Leben und Arbeiten keinen schöneren Ort als Langeoog. Er findet seinen Ausgleich im Ehrenamt bei den Seenotrettern und im Shanty Chor der Insel. Dafür bleibt schon noch Zeit beim sonst so durchgetakteten Alltag als Unternehmer auf der Insel.

Wenn aber alles immer teurer wird, dann sind wir in der Gastronomie bald auf dem hohen Preisniveau wie in den USA, ist Klette überzeugt.



Oliver
Vormann,
Langballigau

Sonja
DIY-Expertin und Spenderin,
Herford

WIR SIND SEENOTRETTER

**JETZT SPENDEN
UND AUCH SEENOTRETTER
WERDEN AUF
SEENOTRETTER.DE**





DIE NÄCHSTE LUV&LEE ERSCHEINT AM 23. NOVEMBER MIT DEM SPECIAL „LUV&LEE-WEIHNACHTSTÜRCHEN“. WIR BLICKEN MIT REPORTAGEN HINTER „TÜRCHEN“, DIE SONST VERSCHLOSSEN SIND.

KEINE LUV&LEE MEHR VERPASSEN!

Das Lifestylomagazin im Nordwesten beziehen schon einige Leser im Abo! Wenn auch Sie keine der sechs Ausgaben im Jahr mehr verpassen wollen, buchen Sie Ihr Abo und Sie erhalten sechs Hefte jährlich für 25,00 EUR direkt in den Briefkasten. Infos unter info@aufkurs-marketing.de.

IMPRESSUM

Herausgeber

Auf Kurs Marketing
Freerkingweg 33
26871 Papenburg
Tel. +49 (0) 4961 9433940
info@aufkurs-marketing.de
www.aufkurs-marketing.de

Veröffentlichung: 9. September 2022
Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
5. September 2022

Anzeigenverkauf

Auf Kurs Marketing
Freerkingweg 33, 26871 Papenburg

Redaktion

Janina Assies
LUV & LEE, Freerkingweg 33, 26871 Papenburg
Email: info@aufkurs-marketing.de
Telefon: 04961 - 9433940

Gastautoren in dieser Ausgabe

Christoph Assies, Joachim Mittelstädt,
Nina Stillig

Gestaltung & Konzeption

Jan Wittke | Kommunikationsdesign
jan@janwittke.de

Druck

Rautenberg Druck GmbH
Blinke 8, 26789 Leer

Fotonachweis

Adobe Stock, Atelier de Vincent, Tourismus-Service Langeoog, Conbook, Christoph Assies, dtv, Janina Assies, LeseZeichen - Buchhandlung GmbH & Co. KG, LGS gGmbH, Joachim Mittelstädt, Markus Bollen, Ostfriesland.travel, Papenburg Marketing GmbH, Papenburg Kultur, Penguin Verlag, rororo Verlag, Touristik GmbH „Südliches Ostfriesland“, Tido Graf zu Inn- und Knyphausen, Zwergperlen in Ostfriesland



**OSTFRIESISCHES
LANDESMUSEUM
EMDEN**



Alles echt hier!

DI-SO 10-17 UHR

**SO., 30.10.2022
EMDER
MUSEUMSTAG
10-17 UHR**

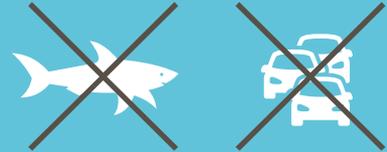


**OSTFRIESISCHES
LANDESMUSEUM
EMDEN
RATHAUS AM DELFT
Brückstraße 1
26725 Emden**

www.landesmuseum-emden.de 

Schiffahrt Langeoog

INSELURLAUB FÜR 1 TAG



Mehrfach täglich ab Benersiel

INSELGEFÜHL - AB DEM ERSTEN MOMENT

*In 60 Minuten - in eine andere Welt:
Abschalten. Auftanken. Durchatmen.*

*Auf Langeoog lässt sich vieles entdecken und erleben.
Allein, mit Kindern oder mit der ersten großen Liebe.*

Bereits bei der Überfahrt mit der Fähre und der Fahrt mit der Inselbahn ins Dorf beginnt der Spaß. Auf der malerischen Höhenpromenade schlendern Sie 1,5 km vorbei am historischen Wasserturm und genießen einen fantastischen Blick auf's offene Meer und den 14 Kilometer langen Sandstrand. Erkunden Sie eine faszinierende Insel und entdecken Sie das einzigartige UNESCO-Weltnaturerbe Wattenmeer.

*Erleben Sie einen unvergesslichen Tag.
Auf Langeoog.*

**TAGESKARTE
FÜR FAMILIEN
65,- €***

INKL. FÄHRTICKET,
INSELBAHN & GÄSTEBEITRAG!
* 2 Erwachsene + bis zu 3 Kinder (6-15 J.)
Kinder unter 6 Jahren kostenlos!
(Angebot bis 31.10.2022)
Einzelticket 30,- €
Kind (6-15 J.) 18,- €

**Onlinetickets
gibt's hier**



tagesgast.langeoog.de



Schiffahrt der Inselgemeinde Langeoog:
Fährhaus Langeoog in Benersiel
Am Hafen 20 | 26427 Benersiel
Telefon 04971 9289-0 | www.langeoog.de


Langeoog

Weitere Informationen über Langeoog:
Tourismus-Service Langeoog
Hauptstr. 28 | 26465 Langeoog
Telefon 04972 693-0 | info@langeoog.de

